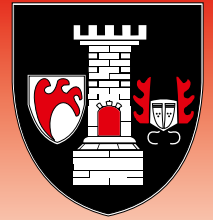


AMTSBLATT

DER STADT BLANKENBURG (HARZ)



Nr. 05/10

Blankenburg (Harz), 29. Mai 2010

Jahrgang 1

Neue Blankenburger Badeanstalt wird am Freitag eröffnet

Endlich wieder Badespaß für Jung und Alt am Thiepark

In knapp einer Woche erfüllt sich ein fast zwei Jahrzehnte alter Traum der Blankenburger. Sie bekommen endlich ihr so „lange vermisstes“ Freibad am Thie wieder zurück. Am Freitag, 4. Juni, soll das Bad mit seiner biologischen Reinigungsanlage und den modernen Sanitäreinrichtungen feierlich seiner Bestimmung übergeben werden.

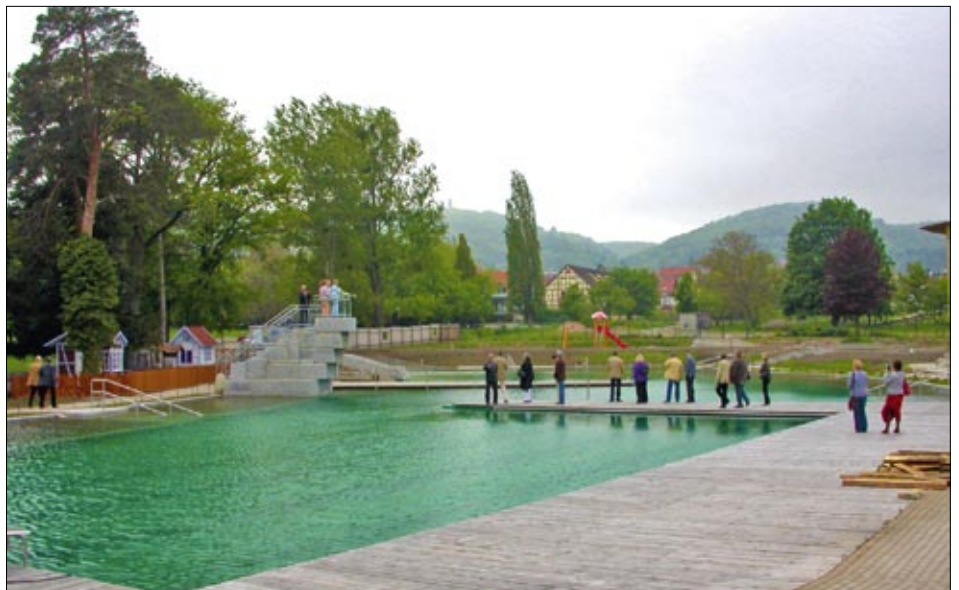
Als städtische Badeanstalt war das Freibad bereits Anfang des vorigen Jahrhunderts entstanden. Das Stollenwasser aus der Eisenerzgrube Braunesumpf speiste den Badesee. Weil dies sehr kalt war, wurde es ursprünglich in einem großflächigen aber recht flachen Vorwärmebecken von der Sommersonne erwärmt, ehe es in die Plansch- und Schwimmbecken floß.

In den 1970er Jahren wurde das Thiebad von Grund auf saniert und erfreute sich fortan stets größter Beliebtheit, auch wenn es wegen des nicht mit erneuerten Aufwärmbeckens immer recht kühles Wasser hatte.

Nach 1990 wurden zunehmend technische und hygienische Mängel festgestellt und in der Hoffnung auf einen privaten Investor für ein komplett neues Bad am Stadtrand Blankenburgs wurde die alte Badeanstalt praktisch aufgegeben.



Das „Freibad am Thie“ um 1930.



Das neue „Freibad am Thie“ wird am kommenden Freitag um 15 Uhr feierlich eröffnet.

Erst die Vereine „Gesund älter werden im Harz e. V.“ und „Brücke e. V.“ machten sich mit Unterstützung der Stadt, regionaler Firmen sowie des Landes Sachsen-Anhalt stark und vollendeten nun den Neubau eines modernen Freibades mit vollbiologischer Wasseraufbereitung. Nicht zu vergessen seien hier die vielen Spenden manch Blankenburger Bürger und einheimischer Firmen.

Um 15 Uhr beginnt am kommenden Freitag, 4. Juni, die feierliche Einweihung mit allen am Bau Beteiligten. Prominente Vertreter vom Land und vom Landkreis werden dazu erwartet. Bürgermeister Hanns-Michael Noll sowie die beiden aktivsten Initiatoren des Badbaus, Klaus Dumeier und Hans-Joachim Schulze, werden die Veranstaltung eröffnen. Die Heimburger Band „Esel & Friends“ wird das Ganze mit ihrem eigens für das Bad geschriebenen Titel „Am Gartenteich“ musikalisch begleiten. Dem folgen verschiedene sportliche Aktionen im und rings um das Wasser.

Abends beginnt dann ab 20 Uhr für die Öffentlichkeit die musikalische Eröffnung mit einem Konzert der Heimburger Gruppe „Esel & Friends“ (Einlass ab 19 Uhr, Eintritt 2,50 Euro). Den Abschluss wird ein Feuerwerk bilden, musikalisch untermalt durch Händels „Feuerwerksmusik“.

Am Sonnabend, 5. Juni, kann dann der reguläre Badebetrieb starten. Ein Beach-Volleyballturnier lockt dabei ab 9 Uhr alle Sportbegeisterten in das neue Bad. Um 14 Uhr treten die „Springmäuse“ fit und vital auf. Ihnen folgt um 14.30 Uhr der Blankenburger Countryclub. Ab 15 Uhr gibt es dann ein Kaffeekonzert mit der Gruppe „Sunbeat“.

Auch am Sonntag, 6. Juni, folgen vom Vormittag an Veranstaltungen wie ein Beach-Fußballturnier (9 Uhr), ein Programm des Gospelchors vom Gymnasium (10 Uhr), der Dixielandband des GAT (12 Uhr), der Hip-hop-AG des GAT (14 Uhr) und der Schülerband „Markenzeichen“ (16 Uhr).

Ortsteile: Börnecke • Cattenstedt • Derenburg • Heimburg • Hüttenrode • Timmenrode • Wienrode

Herausgeber: Stadt Blankenburg (Harz), Der Bürgermeister; ☎ 039 44/9 43-202

Verlag und Druck: Harzdruckerei GmbH Wernigerode, ☎ 039 43/54 24-0, Anzeigen 039 43/54 24 27, Vertrieb 039 41/69 92 42

Das Amtsblatt erscheint monatlich kostenlos in einer Auflagenhöhe von 13.000 Exemplaren.

Bezugsmöglichkeit über den Verlag. Einzelpreis 0,70 € zuzüglich Versandkosten.

Start in die Freiluftsaison!

- Laufen - Radeln - Gärtnern - Grillen -



Unterstützen Sie sich und Ihren Körper mit den gesundheitsfördernden Fitnessprogrammen für gezielte, wetterunabhängige Ausdauer gesunde, schmerzfreie Rücken und Ihre Urlaubswunschfigur.

Jetzt Mitglied werden und erst ab August 2010 zahlen!



Fitness- & Gesundheitsclub "RM Balance", Wilhelmstr. 04, 38889 Blankenburg
Tel.: 03944 - 3619460, www.RM-Balance.de

BLANKENBURGER
WIESENQUELL

Geeignet für die
Zubereitung von
Säuglingsnahrung.
Natriumarm.
Reich an Calcium.

www.harzer-mineralquelle.de

Beteiligungen – Stand: 29.04.2010

1. Aufsichtsrat der Stadtwerke Blankenburger GmbH

Fraktion CDU-FDP-Grüne-Die Derenburger
Herr Heiko Breithaupt

Fraktion WG C-H-T-W
Herr Ulf Voigt

für DIE LINKE
Herr Joachim Pflaumbaum

Verwaltung
Herr Hanns-Michael Noll
Frau Dagmar Fuckert

2. Aufsichtsrat der Blankenburger Wohnungsgesellschaft mbH

Fraktion CDU-FDP-Grüne-Die Derenburger
Herr Heiko Breithaupt
Herr Christoph Bier

Fraktion WG C-H-T-W
Herr Mike Bormann

Fraktion DIE LINKE
Herr Karl-August Mossier

für Pro Blankenburg
Herr Bernd Lesinski

Verwaltung
Herr Hanns-Michael Noll
Herr Joachim Eggert

3. Gemeinnütziger Verein für Sozialeinrichtungen e.V. (GVS)

Fraktion CDU-FDP-Grüne-Die Derenburger
... verzichtet, gemäß § 5 Abs. 2 der Satzung GVS sind bereits 2 Vertreter vorhanden

Fraktion WG C-H-T-W
Frau Evelin Jasper

Fraktion DIE LINKE
Herr Joachim Pflaumbaum

4. Innovations- und Gründerzentrum im Landkreis Harz GmbH

Fraktion CDU-FDP-Grüne-Die Derenburger
Bürgermeister Herr Hanns-Michael Noll

5. Harzer Verkehrsbetriebe GmbH

Fraktion CDU-FDP-Grüne-Die Derenburger
Vertreter: Herr Ulrich-Karl Engel
Stellvertreter: Herr Dirk Strobl

6. in der Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes Blankenburg und Umgebung

Fraktion CDU-FDP-Grüne-Die Derenburger
BM Herr Hanns-Michael Noll
persönl. Vertreter: Herr Klaus Dumeier
Herr Joachim Eggert
persönl. Vertreterin: Frau Dagmar Fuckert
Herr Rüdiger Klamroth
persönl. Vertreter: Herr Dirk Strobl

Fraktion WG C-H-T-W
Herr Ulf Voigt
persönl. Vertreterin: Frau Ilona Kresse

Fraktion DIE LINKE
Herr Frank Wermuth
persönl. Vertreter: Herr Joachim Pflaumbaum

Fraktion Pro Blankenburg
Herr Bernd Lesinski
persönl. Vertreter: Herr Thilo Reinsch

SPD-Fraktion
Herr Udo Leier
persönl. Vertreter: Herr Heinz Grimme

7. in der Verbandsversammlung des Abwasserverbandes Holtemme

Fraktion CDU-FDP-Grüne-Die Derenburger
Vertreter: Herr Wolfgang Zettel
Stellvertreter: Herr Reinhard Brandt

8. in der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Ostharz

nach Verzicht der Fraktion CDU-FDP-Grüne-Die Derenburger

für Fraktion WG C-H-T-W
Vertreter: Herr Jürgen Baum
Stellvertreterin: Frau Jana Engel

9. Stiftung Barocke Schlossgärten und Parks

Fraktion CDU-FDP-Grüne-Die Derenburger
Vertreter: Herr Dr. Torsten Jensch
Stellvertreterin: Frau Birgit Kayser

für Fraktion WG C-H-T-W
Vertreterin: Frau Jana Engel
Stellvertreterin: Frau Evelin Jasper

10. Beirat Stiftung Kloster Michaelstein

gemäß Stiftungssatzung:
BM Herr Hanns-Michael Noll

11. Aufsichtsrat der Wohnungsbau- und Beteiligungsgesellschaft mbH Derenburg

Fraktion CDU-FDP-Grüne-Die Derenburger
Herr Wolfgang Zettel

Fraktion WG C-H-T-W
aus der Verwaltung Herr Joachim Eggert

für Fraktion Fraktion CDU-FDP-Grüne-Die Derenburger
Herr Reinhard Brandt

12. Unterhaltungsverband Selke-Obere Bode

aus Verwaltung:
Vertreter: Herr Joachim Eggert
Stellvertreterin: Frau Marion Richter

13. Unterhaltungsverband Ilse-Holtemme

aus Verwaltung:
Vertreter: Herr Joachim Eggert
Stellvertreter: Herr Reinhard Brandt

Fraktion Pro Blankenburg
Herr Thilo Reinsch

SPD-Fraktion
Herr Heinz Grimme

2. Betriebsausschuss TEB/SKB

Fraktion CDU-FDP-Grüne-Die Derenburger
Herr Rüdiger Klamroth
Herr Klaus Bartsch
Herr Reinhard Brandt

Fraktion WG C-H-T-W
Frau Ilona Kresse

Fraktion DIE LINKE
Frau Carola Reulecke

Fraktion Pro Blankenburg
Herr Torsten Michel

SPD-Fraktion
Herr Dieter Böhnki

3. Wirtschafts- und Finanzausschuss

Fraktion CDU-FDP-Grüne-Die Derenburger
Herr Klaus Dumeier
Herr Christoph Bier
Herr Wolfgang Sagner

Fraktion WG C-H-T-W
Herr Jürgen Baum

Fraktion DIE LINKE
Herr Joachim Borchert

Fraktion Pro Blankenburg
Herr Thilo Reinsch

SPD-Fraktion
Herr Udo Leier

4. Ausschuss für Bau, Umwelt und Verkehr

Fraktion CDU-FDP-Grüne-Die Derenburger
Herr Ulrich-Karl Engel
Herr Rainer Selle
Herr Uwe Forstner

Fraktion WG C-H-T-W
Herr Mike Bormann

Fraktion DIE LINKE
Herr Frank Wermuth

Fraktion Pro Blankenburg
Herr Bernd Lesinski

SPD-Fraktion
Herr Heinz Grimme

5. Ausschuss für Soziales, Schule, Sport, Jugendarbeit, Kultur, Tourismus und Kurwesen

Fraktion CDU-FDP-Grüne-Die Derenburger
Frau Christina Moy
Herr Dirk Strobl
Herr Marcel Kermer

Fraktion WG C-H-T-W
Frau Evelin Jasper

Fraktion DIE LINKE
Frau Carola Reulecke

Fraktion Pro Blankenburg
Herr Torsten Michel

SPD-Fraktion
Herr Dieter Böhnki

Ausschussbesetzung

1. Haupt- und Vergabeausschuss

Fraktion CDU-FDP-Grüne-Die Derenburger
Frau Birgit Kayser
Herr Klaus Dumeier
Herr Rüdiger Klamroth
Herr Klaus Bartsch

Fraktion WG C-H-T-W
Herr Ulf Voigt

Fraktion DIE LINKE
Herr Karl-August Mossier



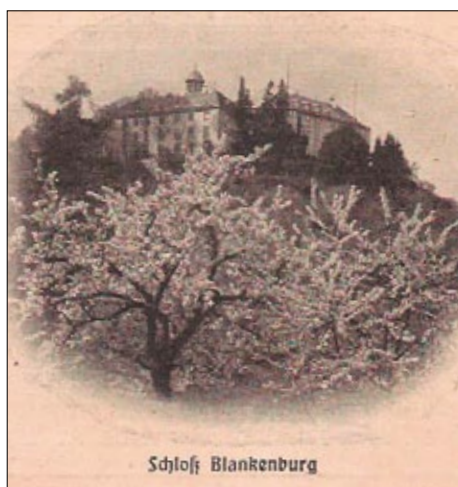
Blankenburg (Harz) – 800-jähriges Jubiläum im Jahr 2012

von Hartmut Wegner

Vielen älteren Bürgern ist das Stadtjubiläum „750-Jahre Blankenburg“, das sie vielleicht 1983 selbst miterleben konnten, noch in guter Erinnerung.

Wenn wir heute 27 Jahre nach der letzten Jubiläumsfeier wiederum an ein bevorstehendes rundes Stadtjubiläum denken müssen, so hängt dies damit zusammen, dass neue Erkenntnisse der Historiker zur Stadtgründung von Blankenburg vorliegen.

Im Normalfall sind Stadtjubiläen durch handfeste Urkunden begründet. Als man die genannte Feier plante, nahm man an, dass die Bürger der Stadt Blankenburg im Jahr 1233 mit dem Bau des Rathauses begannen. Die Urkunde, die dies damals beweisen sollte, wurde aber erst 1583 geschrieben.



Das Blankenburger Schloss und der blühende Schlossgarten im Frühjahr 1930.

Leider erbrachte die bauhistorische Untersuchung zum Rathaus von Blankenburg 1997 keinen Beweis für dessen angebliches Alter. Als ältester Teil des Gebäudes wurde das von einem Vorgängerbau stammende Tonnengewölbe unter dem Westteil des Hauses bestimmt. Dieses Gewölbe entstand nicht bereits in der ersten Hälfte des 13. Jahrhunderts, sondern erst 100 Jahre später. Das Jahr 1233 können wir also nicht mehr als Datierung für Stadtjubiläen verwenden.

Andere Daten zur Stadtgründung waren bisher nicht mit noch im Original vorliegenden Urkunden zu beweisen, oder es gab Urkunden, die man nicht genau datieren konnte. Eine solche Urkunde war das Verzeichnis der Lehen des Grafen Siegfried von Blankenburg. Dieses nennt u.a. Lehen der Grafen von Blankenburg die Blankenburg selbst und ein „oppidum sub castro“. Mit dem Wort „oppidum“ erscheint hier bereits die lateinische Bezeichnung für „Stadt“ schlechthin in Bezug auf eine Siedlung unterhalb der Blankenburg. Die zeitliche Bestimmung und eine Rekonstruktion der Urkunde lieferten die Historiker Dr. Lutz Fenske und Dr. Ulrich Schwarz in ihrem 1990 erschienenen Buch „Das Lehnsverzeichnis Graf Heinrichs I. von

Regenstein 1212/1227“. Mit der Datierung des Verzeichnisses der Lehen des Grafen Siegfried auf das Jahr 1212 wurde von den Autoren des Buches die Existenz der Stadt Blankenburg für das Jahr 1212 gleichfalls bewiesen. Für Feierlichkeiten gäbe es also durchaus ein handfestes Datum, wenn der entsprechende Teil des Dokumentes, in dem die Nennung erfolgt, in der Originalform vorliegen würde. Dies ist aber wiederum nicht der Fall.

Es war also für einen schlüssigen Beweis ein weiterer urkundlicher Nachweis notwendig. Dieser ist heute möglich, weil eine Urkunde des Bischofs Friedrich von Halberstadt aus dem gleichen Jahr 1212 eine Aufzählung von Schenkungen an das Hospital beim Kloster Michaelstein aufführt, deren Lage auch durch eine Reihe von Ortsangaben beschrieben wird. Neben einer Reihe von anderen Namen dient hier die Angabe „Blankenburch“ dem genannten Zweck. „Blankenburch“ ist in diesem Fall, wie schon Dr. Schmidt der Autor des Urkundenbuches, in dem das Schriftstück veröffentlicht wurde, erkannt hatte, auf die „Stadt“ und nicht auf die gleichnamige Burg zu beziehen. Da die Urkunde auch heute noch im Original vorhanden ist, liegt hiermit auch ein beweiskräftiges Dokument vor, das die Existenz des Ortes Blankenburg für das Jahr 1212 bestätigt.

Ein weiterer Beweis dafür, dass wir schon 1212 wirklich von einem Ort mit städtischen Charakter sprechen können, ergibt sich aus der Tatsache, dass man das mittelalterliche Blankenburg offensichtlich nach einem Plan um den Marktplatz herum angelegt. Dies ist noch heute am Grundriss der Altstadt, dessen Grundstruktur in den Hauptstraßenzügen über die Jahrhunderte hinweg ohne größere Veränderungen blieb, erkennbar. Viele Stadtneugründungen aus der Zeit um 1200 besitzen einen ähnlichen Altstadtgrundriss wie Blankenburg.

In jenem Gebiet um den Markt von Blankenburg fanden sich bisher auch keinerlei Hinweise für eine Gründung der Stadt als Hütten- oder Bergbausiedlung. Es ist also von einer planmäßigen Anlage einer Stadt um den Markt auszugehen. Ein Dorf Blankenburg gab es nicht.

Das unmittelbar in der Nähe der Altstadt gelegene, bereits 1167 genannte, alte Dorf Linske existierte noch als auch die Stadt Blankenburg schon nachweislich vorhanden war. Die frühe Existenz einer Münze, die Anlage einer Befestigung vor 1305 und viele andere Anzeichen deuten auf die Gründung von Blankenburg als privilegierter Markt- und Stapelplatz für die Erzeugnisse des umliegenden Gebietes um 1200. Dieser Ort erhielt seinen Namen von der bereits bestehenden Burg.

Da die Herren des „castrum Blankenburg“ in den Jahren vor 1195 faktisch Lehngrafen Heinrich des Löwen waren und ohne dessen Genehmigung eine Stadtgründung nicht erfolgt wäre, scheidet angesichts des Fehlens einer Nachricht darüber dessen chronistisch gut dokumentierte Regierungszeit bis zu seinem Tod 1195 für eine Stadtrechtsvergabe in unserem Fall faktisch aus.

Für eine noch weiter in der Vergangenheit liegende Entstehung des Ortes Blankenburg gibt es, wenn man die archäologischen Grabungen im Stadtgebiet insgesamt auswertet, keinerlei Anhaltspunkte.

Datierte Gründungsprivilegien fehlen. Es bleibt letztlich 1212 das erste durch das Vorhandensein von Urkunden wirklich sicher bezeugte Jahr der Existenz der Marktsiedlung Blankenburg.

Somit sind wir aus historischer Sicht berechtigt, 2012 uns an die Gründung der Stadt Blankenburg vor 800 Jahren feierlich zu erinnern, die heute den Namenszusatz (Harz) führt.



Blankenburgs Wahrzeichen, das Große Schloss vom Eichenberg aus gesehen, heute.



Musikalisches Highlight zum Frühlingsende

2. Rocknacht auf Schloss Blankenburg



„Inside Out“ ist eine der beiden Bands am 12. Juni auf der Freilichtbühne im Innenhof des Großen Schlosses. Sie will die Fans mit Pink Floyd Musik vom Feinsten begeistern.

Nach dem großen Erfolg im vorigen Jahr wird es im kommenden Monat eine nächste musikalische Freilichtveranstaltung für die Freunde rockiger Musik im Innenhof des Blankenburger Großen Schlosses geben. Am Sonnabend, 12. Juni, erwarten die Veranstalter der „2. Rocknacht auf Schloss Blankenburg“ wieder zahlreiche Besucher. Angespornt von der guten Resonanz bei der ersten Rocknacht wollen die private Veranstaltungsagentur aus Hüttenrode und der Verein „Rettung Schloss Blankenburg“, die Messlatte an Musik und Show diesmal noch etwas höher legen.

Gleich zwei Bands werden an diesem Abend ab 19 Uhr auf der Freilichtbühne im Innenhof des Großen Schlosses auftreten. Voraus gehen ab 17 Uhr Führungen im Haus durch Schlossvereinsmitglieder.

Ab etwa 19 Uhr gestaltet dann die Newcomerband „BETWEEN HORIZONS“ den Auftakt zu der zweiten rockigen Nacht. „Diese Band gründete sich Anfang 2007 und trumpft nun mit sehr guter Rock- und Popmusik auf“, versprechen die Veranstalter. Die Pop/Rock Band kommt aus Paderborn und präsentierte im Oktober 2008 ihr erstes Album unter dem Titel „On A Day Like Today“,

das eine bekannte Musikzeitschrift zu einem der „charmantesten Pop-Alben des Jahres 2008“ ernannte. Die Band sei in jüngster Zeit eine der interessantesten rockigen Neuentdeckungen. Die Musik stimme, denn es würden auf hohem Niveau Rock- und Poptitel dargeboten.

Gegen 21 Uhr betritt „INSIDE OUT“ die Freilichtbühne. Es ist eine PINK FLOYD Coverband der Extraklasse. Sie wagt das scheinbar Unmögliche, die Aufführung der grandiosen Werke von Pink Floyd auf eine neue kreative und erfrischende Weise mit dem besonderem Gefühl zur Original-Musik der weltweit bekannten Kultband.

Den Abschluß findet die „2. Rocknacht auf Schloss Blankenburg“ gegen Mitternacht in einer faszinierenden Bühnen- Lasershow.

Selbstverständlich ist an diesem Abend auch für das leibliche Wohl der zahlreich erwarteten Besucher gesorgt.

Karten können vorbestellt werden unter der Telefonnummer (03944) 36610 bei Carsten Albers oder im Vorverkauf im Blankenburger Gut Voigtländer erworben werden. Ein Teil der Einnahmen geht an den Schlossverein und dient dem Erhalt des Großen Schlosses.

Stadt Blankenburg (Harz) und Harzer Wandernadel auf der Messe in Braunschweig

Anfang dieses Monats präsentierte Susanne Dahlhaus von der Tourist- und Kurinformation die Stadt Blankenburg (Harz) und die Harzer Wandernadel im Kulturzentrum Brunsviga in Braunschweig. Auf der 1. Freizeit- und Regionalmesse waren Ausflugs- und Urlaubsziele aus der Umgebung von Braunschweig vertreten, die nicht weiter als 100 Kilometer von der Löwen-Stadt entfernt liegen. Die Resonanz der zahlreichen Besucher aus dem Gebiet um Gifhorn, Peine, Wolfenbüttel, Wolfsburg und Braunschweig am Blankenburger Informationsstand war überwältigend. Besonders gefragt waren Wandervorschläge über die Teufelsmauer, die Schlossgärten, Ausflüge für die ganze Familie zur Burg und Festung Regenstein und in das Herbergmuseum, Veranstaltungen im Kloster Michaelstein und Führungen im Großen Schloss. Auch Übernachtungsangebote für Wellness-Wochenenden oder Kurzurlaube waren von Interesse. Die Harzer Wandernadel ist in Braunschweig schon bestens bekannt. Bestimmt werden viele Messebesucher der „REGIO 100“ in diesem Jahr Blankenburg (Harz) besuchen. Herzlich willkommen!

Tourist- und Kurinformation bittet um rechtzeitige Termininfo

Die Tourist- und Kurinformation Blankenburg (Harz) möchte alle Vereine, Hotels und Beherbergungsbetriebe bitten, ihre Veranstaltungen zur Erstellung des monatlichen Kulturkalenders bis spätestens am zweiten Werktag des Monats für den Folgemonat in der Tourist- und Kurinformation anzumelden.

Außerdem werden alle Vermieter gebeten, die Kurtaxe ordnungsgemäß monatlich abzurechnen.

Die Mitarbeiterinnen der Tourist- und Kurinformation bedanken sich für das Verständnis und freuen sich auf eine weitere gute Zusammenarbeit.

Manfred Franze schenkte Leihgabe endgültig der Stadt

Hölzernes Relief ziert die Wand vor dem Sitzungssaal

Manfred Franze, Holzschnitzer und aktives Wandermittglied des Blankenburger Harzklub-Zweigvereins, der seine Arbeiten zuletzt Anfang dieses Jahres im Museum Kleines Schloss ausgestellt hatte, zeigte diese bereits schon einmal vor fünf Jahren in der Oberen Mühle. Damals hatte er zum Abschluss der Ausstellung eine seiner Schnitzereien dem Bürgermeister der Stadt Blankenburg (Harz) als Leihgabe überlassen.

Dieses hölzerne Relief mit dem Blankenburger Wappen, dem Braunschweiger Löwen sowie einigen historischen Gebäuden Blan-

kenburgs und dem Großen Schloss im Hintergrund schmückt seither den Flur vor dem Sitzungssaal im historischen Rathaus.

Kürzlich überließ der heute 68-jährige Künstler, der erst vor acht Jahren mit der Holzschnitzerei begonnen hat, dieses Relief der Stadt offiziell als Geschenk. Bürgermeister Hanns-Michael Noll nahm den Wandschmuck mit der Bezeichnung „Schlossansicht von Blankenburg“ sowie eine dazugehörige Schenkungsurkunde dankend entgegen.





Dachdeckermeister Mike Bodenstern

Ausführung sämtlicher Dachdeckerarbeiten
Flachdachsanieierung · Schornsteinsanieierung
Dachklempnerei · Fassadenverkleidung
Gerüstbau

38889 Blankenburg
 Bergstraße 7
 Tel. 0 39 44-21 47
 Fax 0 39 44-6 13 40

38820 Halberstadt
 Harmoniestraße
 Tel. 0 39 41-60 11 58

Ihr Fachgeschäft für Sicherheit

- Schließanlagen
- Tresore
- Vergitterungen
- Sicherheitsstüren
- Schlüsselsortdienst
- Gravuren
- Notöffnung
Tag und Nacht

Meisterbetrieb
Karl-Heinz
Gessing

Am Mönchenfelde 22
 38889 Blankenburg
 Tel.: 0 39 44 / 98 01 20



BERATUNG · VERKAUF · MONTAGE

Bautenschutz Ihr Fachmann vor Ort



Fachbetrieb für Gebäudesanieierung

Unsere Dienstleistungen in der Übersicht

Kellerinstandsetzung + Abdichtung
 Bauwerkstroeknenlegung + Pflasterarbeiten
 Putz- und Maurerarbeiten
 Betonsanieierung + Rissverpressung
 Fassadensanieierung + Imprägnierung
 Strahlarbeiten + Farbbeschichtung
 Schimmelschutz + Trockenbau + Fliesenarbeiten

Gerd Gatzemann
 Börneckerstraße 14
 38889 Blankenburg
 Tel. 0 39 44/98 04 15
 Fax 0 39 44/98 04 16
 oder 01 72/6 53 09 11

e-Mail: gatzemann-gebaeudesanieierung@t-online.de
 Internet: www.gebaeudesanieierung-gatzemann.de

Stadtwerke Blankenburg



Börnecker Str. 6
 38889 Blankenburg
 Tel. 0 39 44/90 01-0
 Fax 0 39 44/90 01-90

kundencenter@sw-blankenburg.de
 www.sw-blankenburg.de

– Erdgas –

Almsfeld, Blankenburg, Börnecke,
 Cattenstedt, Heimbürg, Hüttenrode,
 Westerhausen, Wienrode

– Strom – Blankenburg

– Erdgastankstelle – Blankenburg

Für Störungsmeldungen außerhalb
 der Geschäftszeiten erreichen Sie
 unseren Bereitschaftsdienst:

Geschäftszeiten:

Montag	7.30–16.00 Uhr
Dienstag	7.30–18.00 Uhr
Mittwoch	7.30–16.00 Uhr
Donnerstag	7.30–16.45 Uhr
Freitag	7.30–12.00 Uhr

Havarie-Notdienst

für Strom und Gas:

01 75/5 74 27 10

Kompetenz vor Ort

20 Jahre

FERNSEH-WEIHMANN

Fachbetrieb für Informationstechnik
 Meisterbetrieb

- Radio
- Fernsehen
- Video
- Kabelfernsehen
- Satellitenanlagen
- ISDN-Telefonanlagen
- Computer-Service

Karl-Heinz Weihmann | Fliederweg 4 | 38889 Blankenburg/Harz
 Tel. 03944 2374 | Fax 03944 980307 | Funk 0171 3639876
 E-Mail: fernseh.weihmann@t-online.de

Werbung kostet Geld! Keine Werbung kostet Kunden!

Ihr **Amtsblatt** –
 die clevere Werbepattform,
 auch komplett im Internet:
www.blankenburg.de

Ihre Anzeige in Topqualität,
 eingebettet in lokale Nachrichten,
 an alle Haushalte verteilt.

Das alles günstiger, als Sie vermuten.

Anzeigeninfo: 0 39 43 / 54 24 27
 Mail: r.harms@harzdruck.de
www.harzdruck.de



Amtliche Bekanntmachungen

Inhalt:

Stadt Blankenburg (Harz)

- Beteiligungsbericht 2008 der Stadt Blankenburg (Harz)
- Bekanntmachung Änderung in der Zusammensetzung des Rates

Überregionale Bekanntmachungen

- Bekanntmachung der Stadt Blankenburg (Harz) über die öffentliche Auslegung des Entwurfs der Verordnung des Landkreises Harz „Verordnung zum Schutz des Baumbestandes im Landkreis Harz“ Kreisbaumschutzverordnung-KBaumSchVO
- Hinweis auf die Bekanntmachung der 5. Änderung der Verbandssatzung des Abwasserverbandes Holtemme

Stadt Blankenburg

Beteiligungsbericht 2008 der Stadt Blankenburg (Harz)

Der Stadtrat der Stadt Blankenburg (Harz) hat den Beteiligungsbericht 2008 in seiner Sitzung am 27.05.2010 zur Kenntnis genommen.

Gemäß § 118 Absatz 3 der Gemeindeordnung des Landes Sachsen-Anhalt (GO LSA) vom 05.10.1993 (GVBl. LSA S. 568) in der zurzeit gültigen Fassung liegt der Beteiligungsbericht 2008 in der Zeit vom 31.05.2010 bis 08.06.2010 zur Einsichtnahme im Bürgerbüro der Stadt Blankenburg (Harz), Harzstr. 3, Haus 1, während der Dienststunden aus.

Blankenburg (Harz), 29.05.2010

gez. Hanns-M. Noll
Bürgermeister

Bekanntmachung Änderung in der Zusammensetzung des Rates

Der Wahlleiter für die Neuwahl des Stadtrates der Stadt Blankenburg (Harz) am 11.04.2010 gibt bekannt:

Die in der öffentlichen Bekanntmachung des Wahlergebnisses vom 17.04.2010 im Amtsblatt 04/10 der Stadt Blankenburg (Harz) aufgeführten gewählten Bewerber

Herr Bollmann, Jörg und
Herr Rhien, Fritz

haben ihr Wahlamt nicht angenommen.

Für die Wählergruppierung „Pro Blankenburg“ hat, nachdem der vor ihm aufgeführte nächstfestgestellte Bewerber die Übernahme ablehnte, Herr Lesinski, Bernd, das Wahlamt übernommen. Für die Wählergruppierung „WUL“ hat der in der Reihenfolge nächstfestgestellte Bewerber Herr Sagner, Wolfgang, das Wahlamt übernommen.

gez. Hanns-M. Noll
Wahlleiter

Überregionale Bekanntmachungen

Bekanntmachung der Stadt Blankenburg (Harz) über die öffentliche Auslegung des Entwurfs der Verordnung des Landkreises Harz „Verordnung zum Schutz des Baumbestandes im Landkreis Harz“ Kreisbaumschutzverordnung-KBaumSchVO

Aufgrund der §§ 22 und 29 Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG) vom 29. Juli 2009 (BGBl Teil 1 Nr. 51) i.V.m. § 29 und unter Einhaltung des Verfahrens gemäß § 39 des Naturschutzgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (NatSchG LSA) vom 23. Juli 2004 (GVBl. LSA S. 454) beabsichtigt der Landkreis Harz als untere Naturschutzbehörde eine einheitlich geltende Kreisbaumschutzverordnung zu erlassen. Der Entwurf dieser Verordnung liegt in der Stadtverwaltung Blankenburg (Harz)

- im Bürgerbüro (Harzstraße 3, Haus 1, Erdgeschoss)
vom 07.06.2010 – 07.07.2010

sowie beim

- Landkreis Harz – untere Naturschutzbehörde
Heiligegeiststraße 7, 06484 Quedlinburg, Zimmer 218 und 224
während der Dienststunden

öffentlich aus. Während der Auslegungszeit kann jedermann Bedenken und Anregungen zum Verordnungsentwurf schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadt Blankenburg (Harz) oder beim Landkreis Harz, untere Naturschutzbehörde, vorbringen.

gez. Hanns-M. Noll
Bürgermeister

Hinweis auf die Bekanntmachung der 5. Änderung der Verbandssatzung des Abwasserverbandes Holtemme

Gemäß § 8 (5) i.V.m. § 14 (2) des Gesetzes über die kommunale Gemeinschaftsarbeit des Landes Sachsen-Anhalt wird auf die Veröffentlichung der 5. Änderung der Verbandssatzung des Abwasserverbandes Holtemme im Harzer Kreisblatt - Amtsblatt des Landkreises Harz - Nr. 3/2010 vom 20.03.2010 hingewiesen.

gez. Hanns-M. Noll
Bürgermeister

Sitzungstermine Juni 2010

15.06.2010	Haupt- und Vergabeausschuss	18.30 Uhr
17.06.2010	Betriebsausschuss TEB/SKB	18.30 Uhr
21.06.2010	Wirtschafts- und Finanzausschuss	18.30 Uhr
22.06.2010	Ausschuss für Soziales, Schule, Sport, Jugendarbeit, Kultur, Tourismus und Kurwesen	18.30 Uhr
23.06.2010	Ausschuss für Bau, Umwelt und Verkehr	18.30 Uhr

Ortschaftsratssitzungen

03.06.2010	Sondersitzung Ortschaftsrat Hüttenrode	19.30 Uhr
16.06.2010	Ortschaftsrat Derenburg	19.00 Uhr
24.06.2010	Ortschaftsrat Hüttenrode	19.30 Uhr
28.06.2010	Ortschaftsrat Timmenrode	19.00 Uhr
28.06.2010	Ortschaftsrat Wienrode	19.00 Uhr
30.06.2010	Ortschaftsrat Heimbürg	19.30 Uhr



www.immer-ein-zuhause.de
in Seniorengemeinschaften



Bei uns
wohnen Sie:

- in Ihren eigenen vier Wänden
- autark und frei von Einschränkungen
- auf Wunsch mit Betreuung & Service
- in sicherer Gemeinschaft

Informieren Sie sich
unverbindlich über diese
attraktive Wohnform im Alter.

Sozial- und Krankenpflege-Service
Ralph Gehrke
Helsunger Straße 36 · 38889 Blankenburg
Telefon 0 39 44 / 36 93 71 · Telefax 0 39 44 / 36 93 72



Blankenburger Wohnungsgesellschaft mbH

Der kompetente Partner für:

- ↔ Vermietung
- ↔ Verpachtung
- ↔ Hausverwaltung



Unsere Öffnungszeiten

dienstags 8.30 Uhr–12.00 Uhr / 12.30–18.00 Uhr
freitags 8.30 Uhr–12.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Hospitalstraße 2 · 38889 Blankenburg
Telefon: 0 39 44/9 52-0 · Telefax: 9 52-28
www.blankenburger-wohnungsgesellschaft.de
info@blankenburger-wohnungsgesellschaft.de

Seniorenwohnpark****

Erlebnis – Wohnen in der Blütenstadt Blankenburg/Harz

URLAUB FÜR IMMER!

Wenn Sie an Ihre Zukunft denken, werden Sie sich mit vielen Fragen beschäftigen, denn das Alter ist eine Lebensphase, welche neue Ansprüche und Bedürfnisse hervorruft.

Wir bieten Ihnen das Rundum-Sorglos-Paket: Sie können wählen zwischen Appartements (38-62 m² inkl. Balkon oder Terrasse) komplett möblierte Zimmer inkl. Küchenzeile (auch eigene Möblierung möglich). Zimmerservice / Reinigung sowie Vollverpflegung inklusive und andere Leistungen. Nutzen Sie zusätzlich viele Freizeitangebote: Attraktive Saunalandschaft, biologisches Freibad (ab 4.6. 2010), geführte Wanderungen, Busfahrten, Gymnastik, Buchlesungen, Malzirkel usw. Für Interessierte findet am Donnerstag, dem 27.05.2010, von 11–12 Uhr ein Informationsgespräch mit möglicher Besichtigung statt. Andere Terminwünsche bitte nach Vereinbarung.

Gerne senden wir Ihnen unsere Informationsbroschüre zu, sprechen Sie uns an – wir beraten Sie gerne!



Baujahr: 2004/2005

WF/NF: 38–62 m²

Grundstück: Blankenburg/Harz

Preis: ab 820,- € p.P. inklusive Vollverpflegung und vieles mehr



Am Thie 2
38889 Blankenburg (Harz)
Tel. 03944-3661-0
Fax 03944-3661-100
mail@gut-voigtlaender.de
www.gut-voigtlaender.de



Neu
Jeden Dienstag 19:00 Uhr

unser Programm
mit Pfarrer Christian Rassmann

Tibetische Gymnastik - Qi gong
- Lebensenergie

Wir trainieren alle Bereich der Wirbelsäule. Die weichen, langsamen Bewegungen werden von kontrollierter Atmung begleitet. Das tibetische Gymnastikprogramm stärkt die oberen und tieferen Muskelstränge. Besondere Aufmerksamkeit gilt der Bauch-Oberschenkel und Rückenmuskulatur.

Neu
Jeden Donnerstag 19:00 Uhr

Yoga-Atmung
Sie ist das Tor zur Gesunderhaltung und Stärkung aller inneren Organe.

Im Mittelpunkt steht das Atemtraining, begleitet von weichen Qi gongbewegungen.

Hotel Gut Voigtländer
Am Thie 2
38889 Blankenburg Harz
Telefon 03944 36 61 0
www.Gut-Voigtlaender.de
e-mail: mail@gut-voigtlaender.de



Kulturkalender der Stadt Blankenburg (Harz) – Juni 2010

Sonderausstellung im Kloster Michaelstein (17.04.–25.07.2010)

Jost Heyder – Gemälde und Zeichnungen
Info Tel.: 03944/90300
Abstrahierte Landschaften und Städte in Öl, Acryl oder Pastell sind Themen seines vielfältigen Schaffens.

Ausstellung im Alten E-Werk (08.05.2010–13.06.2010)

Erika Zuchold – Malerei, Grafik, Skulpturen
Info Tel.: 03944/367770

Ausstellung im Großen Schloss (05.06.2010–31.10.2010)

Oswald Wengerodt – Bilder aus Blankenburg (Harz) und der Region
Der Blankenburger Maler und Grafiker präsentiert eine umfangreiche Auswahl seiner Arbeiten, die auch käuflich erworben werden können.
Info Tel.: 03944/368375 oder 03944/2658

Spargel & Erdbeerzeit 01.05. - 24.06.2010

mit vielen kulinarischen Spezialitäten
Hotel Gut Voigtländer
Info Tel.: 03944/36610

Großes Schloss geöffnet

Dienstag–Samstag 10:00–16:00 Uhr
Info Tel.: 03944/368375 oder 03944/2658

Jeden Montag

**09:00–10:00 Uhr und 10:00–11:00 Uhr
Gymnastik für Senioren**
Begegnungsstätte Volkssolidarität
im Alten E-Werk, Info Tel.: 03944/3481

Jeden Mittwoch

10:15–11:15 Uhr Gymnastik für Senioren
Begegnungsstätte Volkssolidarität
im Alten E-Werk, Info Tel.: 03944/3481

Jeden Donnerstag

10:15–11:15 Uhr Gymnastik für Senioren
Begegnungsstätte Volkssolidarität
im Alten E-Werk, Info Tel.: 03944/3481

Jeden Freitag

09:00–10:30 Uhr Treff der Englischfreunde: Senioren kommunizieren englisch
Begegnungsstätte Volkssolidarität
im Alten E-Werk, Info Tel.: 03944/3481

Jeden Samstag

10:30 Uhr Stadtführung mit kleiner Kirchenführung (Bartholomäuskirche)
Treffpunkt: Rathaus
Entdecken Sie Blankenburg (Harz) während eines abwechslungsreichen Rundgangs durch die historische Altstadt und die Barocken Schlossgärten. Dauer: ca. 1,5 Stunden
Info: Tourist- und Kurinformation Blankenburg (Harz) Tel.: 03944/2898
14:00–16:00 Uhr Führungen durch das Große Schloss

Während eines Rundganges durch das Große Schloss erfahren Sie die Geschichte der Welfen. Das Café und der Schloss-Shop sind geöffnet. Treffpunkt: Innenhof
Info Tel.: 03944/368375

Jeden Sonntag

10:30 Uhr Geführter Rundgang durch die barocken Gärten
Erfahren Sie die kulturhistorische Bedeutung der wunderschönen Blankenburger Schlossgärten.
Treffpunkt: Eingang zu den Schlossgärten Schnappelberg, Info Tel.: 03944/2898

Jeden Dienstag

18:00 Uhr Nordic-Walking-Treff
Treffpunkt: Hendels Biergarten
Info: Tel.: 03944/900025
19:00 Uhr Tibetische Gymnastik – Qi gong – Lebensenergie
Das tibetische Gymnastikprogramm trainiert alle Bereiche der Wirbelsäule. Elemente des Qi gong und des Yoga stärken das Körperbewusstsein.
Hotel Gut Voigtländer
Info Tel.: 03944/36610

Jeden Mittwoch

ab 18:00 Uhr 1. Grillsaison mit René Bobzin im Schlosshotel
Erleben Sie die Eröffnung der Grillsaison mit regionalen Spezialitäten. Preis: 15,00 €/Pers.
Schlosshotel Blankenburg (Harz)
Info Tel.: 03944/36190

Jeden Donnerstag

18:00 Uhr Nordic-Walking-Treff
Treffpunkt: Hendels-Biergarten
Info: Tel.: 03944/900025
ab 18:00 Uhr „All you can eat“ Buffet – Essen soviel Sie wollen (12,50 €/Person)
im Hotel Gut Voigtländer
Info Tel.: 03944/36610
19:00 Uhr Yoga-Atmung
Im Mittelpunkt steht das Atemtraining. Es werden Bilder der Entspannung geweckt und die volle Yoga-Atmung geübt.
Hotel Gut Voigtländer
Info Tel.: 03944/36610

Dienstag, 01.06.2010 - Kindertag

ab 13:00 Uhr RC-Buggy-Fahren für Kid's
Probefahrten mit ferngesteuerten Automodellen
Altes E-Werk, Info Tel.: 03944/369440
19:30 Uhr Dia-Vortrag über den Iran und Istanbul
von und mit Herrn Herbert Schlame
Georghof, Info Tel.: 03944/366362

Mittwoch, 02.06.2010

14:00 Uhr Kinderfest zum Tag des Kindes
Spaß und Spiel mit dem Spielmobil des Kreissportbundes, Basteln, Kinderschminken u.v.m.
Altes E-Werk, Info Tel.: 03944/367770
16:00 Uhr Stammtisch der Harzer Wandernadel
Obere Mühle, Info Tel.: 03944/9547148

Donnerstag, 03.06.2010

17:00 Uhr „Die ständige Ausstellung im Museum Kleines Schloss“
Sonderführung Kleines Schloss
Info Tel.: 03944/2658

Freitag, 04.06. – Sonntag, 06.06.2010

Eröffnung des Freibades „Am Thie“
Freitag, 04.06.2010
15:00 Uhr Eröffnungsveranstaltung mit Ehrengästen
20:00 Uhr Musikalische Eröffnung mit der Gruppe „Esel & Friends“ Eintritt: 2,50 €
22:00 Uhr Feuerwerk
Samstag, 05.06.2010
09:00 Uhr Regulärer Badebetrieb und Beachvolleyballturnier
15:00 Uhr Kaffee und Konzert mit der Gruppe „Sunbeat“
Sonntag, 06.06.2010
09:00 Uhr Regulärer Badebetrieb und Beachfußballturnier
10:00 Uhr 17:00 Uhr Gute Unterhaltung mit dem Gospelchor, der Dixielandband, der Hip-Hop-AG und der Schülerband „Markenzeichen“ vom Gymnasium „Am Thie“
Info Tel.: 03944/900025

Samstag, 05.06. und Sonntag, 06.06.2010 Schützenfest in Derenburg im Rehtal

Samstag, 05.06.2010
15:00 Uhr Volkskönigsschießen
17:30 Uhr Proklamation der neuen Schützenkönige
19:00 Uhr Disco mit DJ Mario und Showtanz der Prinzengarde
Sonntag, 06.06.2010
8:45 Uhr Treffpunkt aller befreundeten Vereine am Markt- Abholen der neuen Schützenkönige
10:00 Uhr Schützenfrühstück auf dem Schützenplatz mit den Harzlandmusikanten
14:30 Uhr Auftritt der kleinen Garde
17:00 Uhr Ausklang
Info Tel.: 039453/50168

Samstag, 05.06. und Sonntag, 06.06.2010

13. Blankenburger Regensteinkpokal im Sommerrodeln
Olympiasiegerin und Weltcupgesamtsiegerin im Rennrodeln 2009/2010 Tatjana Hüfner ist zu Gast
Samstag, 05.06.2010
13:00-17:00 Uhr Offizielles Training
Sonntag, 06.06.2010
9:30-14:00 Uhr Wettkampf mit anschließender Siegerehrung auf der Burg Regenstein
Anmeldungen „Gästeklasse“ am Sonntag bis 12.00 Uhr
Zufahrtsstraße zum Regenstein
Info Tel.: 03944/2915

Samstag, 05.06.2010

07:00 Uhr Seniorenfahrt zum 16. Landes-seniorenwandertag in Sangerhausen
Abf.: ab ehem. Klubhaus HW
Anmeldungen Tel.: 03944/3481
2. Blankenburger Modellbautage
10:00-18:00 Uhr Modellbau- /Modellbahn / RC-Rennen u.v.m.
Altes E-Werk, Info-Tel. 03944/369440
10:00–20:00 Uhr 2. Blankenburger Handballmarathon
Sportforum
Info Tel.: 03944/64685





„Damit Mama wieder lacht.“ Bitte helfen Sie mit Ihrer Spende

Spendenkonto: 88 80 · Bank für Sozialwirtschaft München ·
BLZ 700 205 00 „Stichwort: Muttertag 2010“

www.muetttergenesungswerk.de



Elly Heuss-Knapp-Stiftung
Müttergenesungswerk

Seit 60 Jahren stark für Mütter!



Private Krankenpflege, Senioren- und Familienbetreuung

Mitglied im Bundesverband privater Anbieter sozialer Dienste e.V.

Wir pflegen und betreuen Sie zu Hause in Ihrer vertrauten und gewohnten Umgebung, denn: zu Hause ist es am Schönsten!

Wir sind **Vertragspartner aller Kranken- und Pflegekassen** und rechnen unsere Leistungen mit diesen auch ab.

Wir übernehmen für Sie:

- **häusliche Krankenpflege z.B.:**
 - Anlegen von Verbänden, Insulininjektionen,
 - Verabreichen und Aufstellen von Medikamenten, uvm.
- durch eine Verordnung des Haus- oder Facharztes,
- **laut Pflegeversicherungsgesetz Leistungen wie z.B.:**
 - Hilfe bei der Körperpflege wie Baden, Duschen oder Teilwaschungen,
 - für Pflegegeldempfänger führen wir Beratungseinsätze für alle Pflegestufen durch
- **Private Hilfeleistung** bieten wir bei der Hauswirtschaft an.

Sprechen Sie uns an, wir sind für Sie da!

In der Regensteinspassage, Karl-Zerbst-Str. 28, in Blankenburg.

Unserer Bürozeiten:

Mo.-Fr 08.00–12.00 Uhr • Mo., Di., Do. 14.00–16.00 Uhr

Telefonisch erreichen Sie uns Tag und Nacht unter:

0 39 44 / 6 15 85

BESUCHEN SIE EINE DER MODERNSTEN BRAUEREIEN EUROPAS!



GRÜSSE AUS DER HASSERÖDER BRAUEREI

Erleben Sie hautnah, wie aus Wasser, Gerstenmalz und Hopfen unser erfrischend echtes Hasseröder entsteht. Ganz egal, ob mit Freunden oder Ihrem ganzen Sportverein, besuchen Sie die hochmoderne Hasseröder Brauerei in Wernigerode mit bis zu 40 Personen (Mindestalter: 18 Jahre).

BRAUEREIFÜHRUNGEN

Mo.–Fr. mehrmals täglich
Sa. 9⁰⁰ Uhr und 12⁰⁰ Uhr (Apr.–Okt.)

Telefon: 0 39 43/936-219

E-Mail: Besichtigung@hasseroder.de

Anmeldung unbedingt erforderlich.

FAN-SHOP

Der Hasseröder Shop ist während der Führungen geöffnet.

HASSERÖDER BRAUEREI

Auerhahnring 1, 38855 Wernigerode
www.hasseroder.de



Einfach unverbesserlich

Gesundheitszentrum Blankenburg/ Harz



rundum
versorgt

Kloster-Apotheke
...immer gut beraten

Sonnen-Apotheke
...alles für Ihre Gesundheit

Apothekerin
Annette Dumeier

Ludwig-Rudolf-Str. 2
38889 Blankenburg/ Harz
Telefon: 03944 - 2930
Telefax: 03944 - 90 00 35



Filialleiterin Heike Nittel
Husarenstraße 27
38889 Blankenburg/ Harz
Telefon: 03944 - 64 350
Telefax: 03944 - 98 02 47

Diabetiker-Beratung • Barmer-Hausapotheke • Rheuma-Liga Stützpunkt • Lieferservice

Sonntag, 06.06.2010

09:30 Uhr Geführte Wanderung rund um das Kloster Michaelstein

ca. 4 km ohne Steigung Treffp.: Eing. Teufelsbad-Fachklinik Info Tel.: 03944/2898
10:00-17:00 Uhr „2. RC-Rallye Blankenburg“

Modellautorenrennen im Rahmen der Modellbautage

Altes E-Werk, Info-Tel. 03944/369440

10:00-17:00 Uhr 3. Kinderfest des Landkreises Harz

Ein buntes, vielfältiges Programm mit Riesenrutsche, längster Hindernisbahn Deutschlands, Sport- und Spielmobilien, Kremserfahrten, Ponyreiten, Hubschrauberrundflügen u.v.m.! Für Essen, Trinken, Eis und Kuchen ist bestens gesorgt.

Parkplatz am Hasenwinkel

Info Tel.: 03943/5571120

10:00-16:00 Uhr

Glasmanufaktur „Harzkristall“

WUNSCHKUGEL basteln – Aktion zum Kindertag, Kreativstrecke Schauwerkstatt – Kreativpreis: 6,00 €

Glasmanufaktur Harzkristall Derenburg Info-Tel.: 039453/680-0

11:00 Uhr und 15:00 Uhr Sonntagsführungen zum Jubiläum der Klostersgärten „Von Blütenblau bis Rosenrot“

Ausgesuchte Gartenweisheiten, ergänzt mit aktuellen Tipps zu Blumen-Spezies und Lektoreien aus Kräuter- und Gemüsegärten werden präsentiert. Stiftung Kloster Michaelstein, Info Tel.: 03944/90300

15:00 Uhr Kurkonzert mit den „Osterholzmusikanten“

Teufelsbad-Fachklinik

Info Tel.: 03944/2898

Montag, 07.06.2010

07:00 Uhr Seniorentagesfahrt nach Berlin

Geburtstagsgala Peter Wieland im Friedrichstadtpalast

Abf.: ab Bahnhof

Anmeldungen Tel.: 03944/3481

Dienstag, 08.06.2010

09:30 Uhr Puppentheater „Meister Hobel und sein Puppenspiel“

Altes E-Werk, Info Tel.: 03944/367770

19:00 Uhr Kulinarisches Kabarett

Das Schlosshotel wird zur Bühne für einmaligen kulinarischen Genuss, gewürzt mit aktuellem politisch-satirischem Kabarett mit dem Ensemble der Magdeburger Zwickmühle. Das Küchenteam verwöhnt Sie mit einem exklusiven 3-Gang-Menü

Preis pro Person: 49,00 €

Schlosshotel Blankenburg/Harz

Reservierungen: 03944/36190

Donnerstag, 10.06.2010

17:00 Uhr „Der Bergbau um Blankenburg (Harz)“

Sonderführung Kleines Schloss

Info Tel.: 03944/2658

19:00 Uhr „Bergfolk“ – Folk im Biergarten

Das Repertoire reicht von mittelalterlichen Liedern und Tänzen, internationale Folk, Sauf- und Gesellenliedern bis hin zu eindrucksvollen Balladen. Preis: 9,00 €

Gut Voigtländer, Info Tel.: 03944/36610

19:30 Uhr Filmvorführung „Die Rübelandbahn“

Altes E-Werk, Info Tel.: 03944/367770

Samstag, 12.06.2010

08:00 Uhr Wanderung mit dem Harzklub

„Auf den Wegen der Harzer Kuhhirten“

ca. 13 km mittelschwer

Treffpunkt: Parkplatz Theaterstr. Anmeldungen Fahrgemeinschaft: 039221-9340

09:00-16.00 Uhr Schönwetterflohmarkt (nur bei schönem Wetter)

Innenhof Georgenhof

Info Tel.: 03944/366362

11:00-16:00 Uhr

Thementag der „History 4 you“

„Festungsbesatzung im 18. Jahrhundert“

Burg und Festung Regenstein

Info: Herr J. Reimann, Tel.: 03944/353171

13:00 Uhr Eröffnung Blankenburger Kletterwald im Heidelberg

Die neue Attraktion im Heidelberg mit einer 150 m langen Seilbahn, einer großen Kletterwand und vielen neuen Kletterelementen in der Natur wird die Blankenburger und die Gäste der Stadt begeistern.

ab 18:00 Uhr Großes Grill-Buffer

Hotel Gut Voigtländer, Preis p.P.: 14,50 €

Info Tel.: 03944/36610

19:00 Uhr 2. Rocknacht im Schloss Blankenburg (Harz)

Rocknacht im Großen Schloss Blankenburg (Harz) mit „Between Horizons“ und der Pink Floyd Coverband „Inside Out“ mit großer Licht- und Lasershow

17:00-19:00 Uhr Schlossführungen

Großes Schloss, Info Tel.: 016094483851

Sonntag, 13.06.2010

10:00-16:00 Uhr

Tag der Parks und Gärten

Ein bunter Familientag mit Veranstaltungen für Groß & Klein

ab 10:00 Uhr stündlich Gartenführungen

letzte Führung 14:00 Uhr

10:00-13:00 Uhr Kinderprogramm „Prinzessin aufgewacht!“

Alle halbe Stunden lesen kleine Elfen und Gärtner Märchen für Euch.

Treffp. Märchenwiese in den Barockgärten

15:00 Uhr Kurkonzert „Soul, Gospel, Dixie und mehr...“

mit Jürgen Kruschwitz und Werner Schajka Terrassengarten, Info Tel.: 03944/2898

16:00 Uhr Madrigale – Konzert mit dem Doppelquartett „Cantabile“

Großes Schloss, Info. Tel.: 03944/368375

18:00 Uhr Eine kleine Nachtmusik

mit Kantorei und Posaunenchor, Leitung: Kantor Jürgen Opfermann, Bartholomäuskirche, Info Tel.: 03944/365407

Mittwoch, 16.06.2010

08:15 Uhr Seniorenfahrt nach Bad Harzburg ins Silberbornbad

Abfahrt ab Gehren, versch. Haltestellen

Info Tel.: 03944/3481

14:00-17:00 Uhr FLORISTIKKURSE – Florale Bilder-Klebetchnik

Glasmanufaktur Harzkristall Derenburg

Anmeldung und Information:

Tel. 039453/680-0

19:00 Uhr Lesesalon im Frauenzentrum

Bei Tee, Musik und Gespräch werden Romane, Erzählungen u. a. vorgestellt.

Georgenhof – Herzogstraße

Info Tel.: 03944/980637

Donnerstag, 17.06.2010

17:00 Uhr „Der barocke Lustgarten in Blankenburg (Harz)“

Sonderführung Kleines Schloss

Info Tel.: 03944/2658

Samstag, 19.06.2010

19:00 Uhr Serenadenkonzert und 20 Jahre Chorfreundschaft

Die Blankenburger Singgemeinschaft und ihre befreundeten Chöre aus Salzdahlum, Herdecke und Altenbruch/Cuxhaven sowie die Tänzer von RM Balance verzaubern die Besucher mit ihren Darbietungen. Bartholomäuskirche, Info Tel.: 03944/365089

20:30 Uhr Schlager-Oldie-Nacht

Altes E-Werk, Info Tel.: 03944/367770

Sonntag, 20.06.2010

09:30 Uhr Geführte Wanderung durch den Teufelsgrund

ca. 4 km ohne Steigung

Treffp.: Eing. Teufelsbad-Fachklinik

Info Tel.: 03944/2898

11:00 Uhr Sonntagsführungen durch die Klostersgärten

„Schwarz auf Weiß“

Bei der Führung durch die Klausur erlebt der Besucher auch heute noch die erhabene Schlichtheit einer Abtei der weißen Mönche.

Stiftung Kloster Michaelstein

Info Tel.: 03944/90300

15:00 Uhr Kurkonzert mit den „Original Harzlandmusikanten“

Teufelsbad-Fachklinik, Info Tel.: 03944/2898

Mittwoch, 23.06.2010

14:00-17:00 Uhr FLORISTIKKURSE – Florale Bilder-Klebetchnik

Glasmanufaktur Harzkristall Derenburg

Anmeldung und Information:

Tel. 039453/680-0

Donnerstag, 24.06.2010

17:00 Uhr „Der Schlossgarten in Blankenburg (Harz)“

Sonderführung Kleines Schloss

Info Tel.: 03944/2658

Freitag, 25.06.2010

18:00 Uhr Taizé – Andacht mit Familie Lundbeck und J. Spiegel

Bergkirche St. Bartholomäus

Info Tel.: 03944/369075

Freitag, 25.06. – Sonntag, 27.06.2010

Schützenfest in Börnecke

Info Tel.: 03944/2942

Freitag, 25.06. – Sonntag, 27.06.2010

Sporttage des VfB '67 Blankenburg mit 30. Großfeldfußballturnier

Samstag, 26.06.2010

9:30 Uhr 30. Großfeldfußballturnier

19:00 Uhr Sportlerball mit Gruppe Riff & Disco Zitrone



Blankenburger Schüler freuen sich über Gegenbesuch

Der Blankenburger Christian Drescher begleitete kürzlich eine Schülergruppe im Rahmen einer Austauschfahrt nach Frankreich. Nach seiner Rückkehr verfasste der 30-jährige Praktikant beim Verein „Gesund älter werden im Harz“ einen kleinen Erlebnisbericht.

Zunächst die Vorgeschichte:

Es gibt eine Frau in Frankreich, die 1923 als Ellen Yvonne Frick in Blankenburg in der Mühlenstraße geboren wurde. Mit 15 Jahren führte sie das Leben dann nach Frankreich. Heute ist sie 87 Jahre alt und erinnert sich noch immer gern an Orte wie den Thiepark, die Teufelsmauer oder den Großvater. Doch in ihre Geburtsstadt ist sie niemals zurückgekehrt, was sie sehr bedauert. Dafür hat im vorigen Jahr ihre Tochter Anne-Marie Molinie mit ihrem Mann Jacques Blankenburg (Harz) und seiner Umgebung einen Besuch abgestattet.

Madame Molinie lebt in Pons, einer kleinen Stadt nördlich von Bordeaux. In der Region befindet sich auch die Stadt Cognac, die dem gleichnamigen Getränk einst ihren Namen verlieh. Auf Initiative von Madame Molinie hin soll nun ein kultureller Austausch zwischen unseren Städten geschaffen und so etwas wie eine Städtefreundschaft aufgebaut werden. Auch auf Blankenburger Seite steht man dem offen gegenüber.

Der erste Schritt war nun eine Schüleraustauschfahrt nach Pons unter der Leitung von Angelika Toepfer, Französischlehrerin an der August-Bebel-Schule. An der Reise nahmen 30 Kinder und Jugendliche im Alter zwi-

schen zwölf und 16 Jahren teil, davon die meisten aus der August-Bebel-Sekundarschule und einige vom Gymnasium am Thie. Sie waren in Frankreich bei Gastfamilien untergebracht, was dem Kennenlernen von Sprache, Kultur und Menschen gewiss sehr dienlich war.

Christian Drescher selbst wohnte bei der Familie Molinie und sollte für die Stadt Blankenburg (Harz) Kontakte in Pons knüpfen.

Am Freitag, 23. April ging die Reise los. Nach 18 Stunden mehr oder weniger anstrengender Busfahrt war die Gruppe am Ziel. Auf dem Hof einer Kirche, die ihre historische Bedeutung für den Jakobsweg hat, warteten bereits die französischen Gasteltern. „Ich könnte mir eine herzlichere Begrüßung nicht vorstellen“, schreibt Christian Drescher.

Während der folgenden Tage lernte die Schülergruppe zahlreiche historisch bedeutende Städte kennen. Darunter La Rochelle, Saintes, Rochefort und Royan. Dort gibt es sehr viele Kirchen, Wehranlagen oder Ruinen aus der Römerzeit. Die Straßen und Plätze leuchten hell und freundlich in der Sonne.

Der bereits 83-jährige Bürgermeister der Stadt Pons ließ es sich nicht nehmen, die Blankenburger Schülerinnen und Schüler persönlich zu empfangen. Dabei stellte er ausführlich die Besonderheiten der Region heraus. Christian Drescher überreichte im Namen der Stadt Blankenburg (Harz) einige Geschenke und sprach mit den Gastgebern über die Zukunft der Beziehung beider Städte.

Allen fiel schließlich der Abschied am letzten Tag der Reise sehr schwer und es kullerten nicht wenige Tränen. Aber es gab einen Trost, denn schon für den 26. Mai hatten sich die Franzosen zu einem Gegenbesuch in der Blütenstadt Blankenburg (Harz) angekündigt.



Die Blankenburger Schülerinnen und Schüler mit ihren französischen Gastgebern am 26. April in der Stadt Pons.

Im Heidelberg entsteht ein Kletterpark

Neuer Kletterspaß für jede Generation

In unmittelbarer Nachbarschaft der Teufelsmauer entsteht am Blankenburger Heidelberg in Richtung Timmenrode ein Waldkletterpark. Ein ganz besonderes Highlight wird hier im Heidelberg eine mehr als 150 Meter lange Seilbahn, eine der längsten ihrer Art in ganz Deutschland, sein.

Viele neue Kletterelemente und eine neun Meter hohe Kletterwand sowie Teamtraining

und Erlebnispädagogik runden das Konzept der neuen Anlage ab. Die Eröffnung ist für Sonnabend, 12. Juni, um 13 Uhr geplant.

In einen natürlichen Baumbestand mit einer Fläche von etwa 8 500 Quadratmetern bieten fünf Parcours mit zusammen fast 60 Kletterelementen sowie die Seilbahn und die Kletterwand ein besonderes Klettererlebnis für jedermann.



Ein Kletterpark wie dieser in Thale entsteht nun auch im Blankenburger Heidelberg.

Klettern dürfen schon die Kleinen ab fünf Jahre und 1,10 Meter Körpergröße auf zwei Parcours in zwei Meter Höhe. Ab neun Jahre und 1,40 Meter Körpergröße ist schon die Nutzung der Familien-Parcours möglich. Für die „Großen“ ab 18 Jahre wird ein schwarzer Parcours gebaut. Bis zu zwölf Meter Höhe sind hier zu erklimmen. Höhentauglichkeit und Schwindelfreiheit sind dabei ein absolutes Muss.

Wem das zu wenig Action ist, kann auch zwei Stunden lang die 150-Meter-Seilbahn oder die Kletterwand nutzen, beides kann einzeln erstiegen

werden. Um sicher klettern zu können und heil wieder am Boden anzukommen, beginnt der Kletterspaß mit einer Sicherheitseinweisung. Handhabung der Klettertechnik und das sichere Bewegen in den Kletterparcours werden genau erklärt. Die Einhaltung dieser Sicherheitsmaßnahmen ist Voraussetzung für ein gefahrloses Klettererlebnis. Zahlreiche Aktivitäten neben dem Bau des Kletterwaldes begleiten das Vorhaben. So wird unter anderem Parkfläche geschaffen und es werden Beschilderungen sowie Wegweiser angebracht. Totholz wird aus dem Kletterwald entfernt, für die Besucher werden neue Wege angelegt.

Alle Arbeiten wurden im Rahmen der Baugenehmigung mit den zuständigen Behörden abgestimmt. Um dem Waldgesetz gerecht zu werden, wird im Herbst eine Fläche von 8 500 Quadratmetern nach Maßgabe des Landkreises Harz vom Betreiber des Kletterwaldes neu aufgeforstet.

Alle weiteren und wichtigen Informationen gibt es unter www.Kletterwald-ost.de

Sonntag, 27.06.2010
10:00-13:00 Uhr Musikalischer Frühschoppen
Sportforum, Info Tel.: 03944-36 88 58

Samstag, 26.06. und Sonntag, 27.06.2010
7. RC-CUP Blankenburg (Harz) - Modell-
autorennen

Samstag 11:00-18:00 Uhr
Sonntag 10:00-17:00 Uhr
Parkplatz Hasenwinkel (Oesig)
Info Tel.: 03944/369440

Samstag, 26.06-Dienstag, 29.06.2010
Seniorennreise „4 Tage Berlin mit Musical
DIRTY DANCING“
Anmeldungen Tel.: 03944/3481

Samstag, 26.06.2010

08:00 Uhr Wanderung mit dem Harzklub
„Auf Schmugglerpfaden zu den Ursprüngen
der Kartoffel im Harz“, ca. 19 km
Treffpunkt: Parkplatz Theaterstr., Anmeldun-
gen Fahrgemeinschaft: 03944/364625

ab 18:00 Uhr Großes Grill-Buffer
Hotel Gut Voigtländer, Preis p. P.: 14,50 €
Info Tel.: 03944/36610

19:30 Uhr Talente-Schmiede
„Sumer is icumen in“
Eine Reise vom Mittelalter bis zur Gegenwart
mit Tanz und Musik. Mit der Jugendmusizier-
gruppe „Michael Praetorius“ Leipzig.
Refektorium Stiftung Kloster Michaelstein
Info Tel.: 03944/90300

Sonntag, 27.06.2010

11:00-18:00 Uhr Harzkristall-Showgar-
ten: Großes Sommerfest Open Air
mit Talentwettbewerb „Harzer Showkristall
2010“, Musik, Tanz, Artistik und Zauberei
Eintritt: frei

Glasmanufaktur Harzkristall, Derenburg
Info Tel.: 039453/680-0

15:00 Uhr Kurkonzert mit den „Fidelen
Blasmusikanten“ Berggarten vor dem Tee-
haus, Info Tel.: 03944/2898

Montag, 28.06.2010

14:30 Uhr Geselliger Seniorennachmittag
Begegnungsstätte Altes E-Werk
Info Tel.: 03944/3481

Bürgerberatung des Landesbeauftragten

Der Landesbeauftragte für die Unterlagen des
Staatsicherheitsdienstes der ehemaligen DDR
berät am Dienstag, 29. 6. 2010, von 9.30 bis
16.30 Uhr im Rathaussaal der Stadt Blanken-
burg (Harz) zu folgenden Themen:

- SED-Unrechtsbereinigungsgesetze: neue Fri-
sten, monatliche Zuwendung „Opferrente“.
- Anträge nach sowjetischer Inhaftierung/In-
ternierung.
- Anträge auf Akteneinsicht in die Unterlagen
des Staatssicherheitsdienstes (Personalausweis
erforderlich).

Veranstalter: Landesbeauftragter für die Un-
terlagen des Staatssicherheitsdienstes der ehe-
maligen DDR in Sachsen-Anhalt,
Klewitzstraße 4, 39112 Magdeburg,
Tel.: 03 91 / 5 67-50 51,
Fax: 03 91 / 5 67-50 60.

Bitte beachten Sie auch die vom 10. Juni bis
9. Juli zu sehende Ausstellung „Da war mal
...“ (Gestaltung: Flix / Carlsen Verlag
GmbH. Gefördert von der Stiftung zur Auf-

arbeitung der SED-Diktatur) in der Harz-
sparkasse Blankenburg, Lange Straße 31,
38889 Blankenburg.

Einladung zum 3. Kinderfest des Landkreises Harz

Der Landkreis Harz, die Stadt Blankenburg
(Harz) sowie weitere Organisatoren laden für
Sonntag, 6. Juni, zum nun bereits „3. Kin-
derfest der Superlative“ ein. Das Fest findet
in der Zeit von 10 bis 17 Uhr auf dem Park-
platz Hasenwinkel an der Oesig statt.

Auf dem Programm stehen zahlreiche Unter-
haltungs-, Spiel- und Sportaktionen. So um
9.45 Uhr ein geistlicher Auftakt im Sinne des
Turnvaters Jahn.

Um 10 Uhr begrüßen dann Landrat Dr. Mi-
chael Ermrich und Bürgermeister Hanns-
Michael Noll die Gäste des 3. Kindertages im
Landkreis Harz. Anschließend gibt es ein
„Feuerwerk der Turnkunst“ mit zahlreichen
Akteuren aus dem Landkreis.

Ab 12.15 Uhr zaubert der inzwischen weit
über Deutschlands Grenzen hinaus bekannte

Ilsenburger Magier Lutz-Michael Stahl, „Mr.
Lu“, vor den Kindern und ihren Begleitern.
Um 13 Uhr gibt es ein weiteres Feuerwerk
der Turnkunst und um 14.15 Uhr „Hits für
Kids“. Mit einem Showprogramm (Linda
von WIR 3) und einer Autogrammstunde
endet dann der Kindertag gegen 17 Uhr.

Zum Tagesprogramm gehören auch eine riesi-
ge Spielwiese, ein Bühnenprogramm der
Vereine, Hubschrauber-Rundflüge, eine
Feldbahn, eine Kinderbäckerei, die längste
Hindernisbahn Deutschlands und vieles an-
dere mehr.

„Flöhe“ bitten zum Flohmarkt im Blankenburger Georgenhof

Das Frauen- und das Jugendzentrum laden
für Sonnabend, 12. Juni, von 10 bis 16 Uhr
Kinder, Jugendliche und Erwachsene zu
einem „Schönwetter-Flohmarkt“ im Geor-
genhof ein. Tische und Tischdecken sollten
mitgebracht werden. Aufbau ist ab 9 Uhr. Es
wird keine Standgebühr erhoben. Gewerb-
liche Händler sind ausgeschlossen.

Vertiefung der Städtepartnerschaft

Blankenburger besuchten Maiwoche in Herdecke

Anlässlich der Herdecker Maiwoche begrüßte
kürzlich Herdeckes Bürgermeisterin Dr. Katja
Strauss-Köster Besuch aus der Partnerstadt
Blankenburg (Harz). Bürgermeister Hanns-
Michael Noll und Fraktionschef Klaus Du-
meier waren im dortigen Rathaus zu Gast.
Thema des in ausgesprochen freundschaft-
licher Atmosphäre geführten Gesprächs war
neben der allgemeinen städtebaulichen Ent-
wicklung der beiden Partnergemeinden das
biologische Blankenburger Freizeitbad, die
weitere touristische Entwicklung beider Städ-
te sowie deren finanzielle Sorgen. Von beiden
Seiten wurde beschlossen, die Städtepartne-
rschaft, die im nächsten Jahr zwei Jahrzehnte
währt und in letzter Zeit vor allem von den
Aktivitäten der Vereine, z. B. der Singgemein-
schaft und des Tennisclubs getragen wurde,
auch wieder mit frischem Leben zu erfüllen.
Zur Eröffnung der Maiwoche hat Hanns-
Michael Noll dann gemeinsam mit Bürger-

meisterin Dr. Katja Strauss-Köster vor einer
begeisterten Bevölkerung das „Maiwochen-
Fass“ angestochen.

Wieder zu Hause angekommen, möchte sich
Bürgermeister Noll auch an dieser Stelle für
die herzliche Aufnahme in der Partnerstadt
bedanken. Er hatte das Gefühl, in Herdecke
willkommen zu sein und freut sich schon auf



**Lars Heismann, Hanns-Michael Noll,
Katja Strauss-Köster und Klaus Dumeier.**

den Gegenbesuch von Bürgermeisterin Dr.
Strauss-Köster und ihrer Verwaltungsspitze
anlässlich des Altstadtfestes im August, auch
verknüpft mit der Bitte an die Vereine, weiter
engagiert diese gute Partnerschaft zu pflegen.
Noch ein „Schmankerl“ am Rande: Hanns-
Michael Noll hatte sich wohl im Vorfeld der
Reise gedacht, dass Herdecke eine sonnige
Stadt am südlichen Rand des Ruhrgebietes sei
und man daher keine Winterbekleidung brau-
che, wenn man sich in freier Natur bewegt.
Weit gefehlt, denn während einer historischen
Stadtführung zeigte das Thermometer gerade
einmal sechs Grad und es nieselte. Also zog
Rechtsdezernent Lars Heismann kurzerhand
seinen Wintermantel aus, legte ihn Noll um
die Schultern und wünschte einen ange-
nehmen Stadtrundgang, den der Blankenbur-
ger Verwaltungschef dann auch wohlgenoss.
Es sind halt oft die kleinen Gesten, die dauer-
hafte Städtefreundschaften fördern.



Clever werben im Amtsblatt

Angebot unter Telefon: 0 39 43 / 54 24 27

E-Mail: r.harms@harzdruck.de

Café & Pension*** Benz



- direkt am Wald • mit Gartenterrasse
- in der Nähe des Schlosses

Familiär geführtes Haus mit individueller Atmosphäre.
Idyllische, ruhige Lage nur 5 Minuten vom Stadtzentrum entfernt.
Hausgebackene Torten, herzhaft und deftige Speisen, Eisspezialitäten.
Alle Zimmer mit DU/WC, Radio, Kabelfernsehen, Selbstwahltelefon.
Betriebs- und Familienfeiern bis 50 Personen.



Parkplatz vor dem Haus

Täglich ab 14.00 Uhr
geöffnet

Schieferberg 4
38889 Blankenburg/Harz
Tel. 0 39 44/95 40 40
Fax: 0 39 44/95 40 50

Sozial- und Krankenpflege-Service

Ralph Gehrke



Gute Pflege muss
nicht teuer sein!

Vergleichen hilft sparen!
Leisten Sie immer noch
private Zuzahlungen?

Lassen Sie sich von
uns ein bedarfsge-
rechtes Angebot
erstellen!

Ein Anruf bringt
Hilfe ins Haus!

Erreichbar 0 - 24.00 Uhr
Tel. 0 39 44 / 36 93 71



Sozial- und Krankenpflege-Service
Ralph Gehrke
Helsunger Straße 36 · 38889 Blankenburg
www.immer-ein-zuhause.de

Charmant

Haus der Schönheit
Johann-Sebastian-Bach-Str. 31
38855 Wernigerode



Zweithaar-Studio

- Individuelle & diskrete Beratung
im separaten Raum
- Zweithaarstylistin mit Spezialausbildung
- Große Auswahl an Zweithaarmodellen
von 4 Firmen mit ca. 600 Modellen
- kürzeste Wartezeiten

Termine nach Absprache: Mo.-Fr. 7.00-19.00 Uhr
Sa. 7.00-13.00 Uhr

Telefon: 03943 / 632561

Ihre Ansprechpartnerinnen: Frau Constance Jacobs
Frau Yvonne Matscheroth

35. nationaler und 20. internationaler SparkassenMarathon Halberstadt-Marathon



Marathon
Halbmarathon
10 km



Halberstadt, 25. September 2010

Infos und Anmeldung unter:
www.sparkassenmarathon.de
www.laufgruppe-halberstadt.de

Harzsparkasse



Geburtstage des Monats

Allen Jubilaren des Monats Juni 2010 gratulieren wir herzlich zum Geburtstag und wünschen alles Gute für das neue Lebensjahr!

**Der Bürgermeister Hanns-Michael Noll sowie die Ortsbürgermeister
Rüdiger Klamroth, Evelin Jasper, Reinhard Brandt, Ralf Priesterjahn, Gunter Freystein, Christa Lesemann und Ulf Voigt**

Blankenburg (Harz)

01.06.1932	78	Beneke	Helmut	09.06.1933	77	Zimmermann	Helmut	17.06.1934	76	Walsch	Ruth
01.06.1939	71	Gudat	Dieter	10.06.1936	74	Almes	Hartwig	17.06.1928	82	Wölki	Georg
01.06.1920	90	Hartmann	Edit	10.06.1934	76	Franz	Christa	18.06.1931	79	Conrad	Hannelore
01.06.1936	74	Leopold	Diether	10.06.1938	72	Gawantka	Hans-Dieter	18.06.1935	75	Fickenwirth	Evelyn
01.06.1928	82	Vetter	Rolf	10.06.1922	88	Heise	Ruth	18.06.1928	82	Spannagel	Alfred
01.06.1938	72	Weigelt	Joachim	10.06.1934	76	Kulawik	Werner	18.06.1929	81	Tautz	Magdalena
02.06.1934	76	Dierich	Manfred	10.06.1937	73	Schilling	Editha	19.06.1915	95	Bretschneider	Elsa
02.06.1938	72	Herkner	Helga	11.06.1919	91	Arndt	Charlotte	19.06.1921	89	Fleisch	Erich
02.06.1921	89	Hübeler	Heinz	11.06.1925	85	Enke	Gerda	19.06.1936	74	Gottschalk	Margrit
02.06.1940	70	Hübscher	Manfred	11.06.1932	78	Oels	Lisa	19.06.1925	85	Koschig	Margot
02.06.1913	97	Joch	Johannes	11.06.1910	100	Roehl	Rudolf	19.06.1924	86	Krause	Ruth
02.06.1935	75	Keilholz	Helene	11.06.1940	70	Schaeffer	Undine	19.06.1927	83	Reißhauer	Hedwig
02.06.1923	87	Keye	Hildegard	11.06.1939	71	Zimmermann	Roswitha	19.06.1934	76	Weddige	Horst
02.06.1936	74	Müller	Ingrid	12.06.1936	74	Beninde	Inge	20.06.1928	82	Brudel	Herbert
02.06.1935	75	Partsch	Inge	12.06.1930	80	Bodenstein	Ingeburg	20.06.1930	80	Brüning	Marianne
02.06.1923	87	Seiler	Gilda	12.06.1926	84	Dietrich	Helene	20.06.1914	96	Hallmann	Ruth
03.06.1932	78	Ebert	Otto	12.06.1939	71	Eiteljörge	Uwe	20.06.1936	74	Hopfau	Josef
03.06.1934	76	Försterling	Ruth	12.06.1925	85	Fischer	Liesbeth	20.06.1936	74	Luth	Ruth
03.06.1934	76	Heinemann	Ursula	12.06.1931	79	Hoffmann	Herbert	20.06.1923	87	Zygmunt	Ursula
03.06.1920	90	Horn	Else	12.06.1932	78	Ost	Helga	21.06.1939	71	Henkel	Werner
03.06.1926	84	Meinhold	Gottfried	12.06.1917	93	Wohlgemuth	Ursula	21.06.1937	73	Kumpf	Maria
03.06.1937	73	Sichting	Wolfgang	12.06.1934	76	Wölk	Irmgard	21.06.1923	87	Miethig	Edith
03.06.1938	72	Ulrich	Manfred	13.06.1934	76	Demuth	Anneliese	21.06.1935	75	Mühle	Otto
03.06.1929	81	Wagner	Helga	13.06.1935	75	Heller	Herbert	21.06.1924	86	Peukert	Ida
04.06.1939	71	Breithaupt	Renate	13.06.1935	75	Junker	Siegfried	22.06.1936	74	Brandenburg	Jürgen
04.06.1932	78	Haase	Dora	13.06.1940	70	Kaden	Gertrud	22.06.1938	72	Conrad	Klaus
04.06.1932	78	Ost	Kurt	13.06.1930	80	Krüger	Annerose	22.06.1924	86	Eisenhuth	Edith
04.06.1936	74	Paul	Siegfried	13.06.1938	72	Rottländer	Ingvalda	22.06.1933	77	Gieselberg	Käte
05.06.1938	72	Haubold	Dieter	13.06.1938	72	Teichmann	Karla	22.06.1937	73	Köppe	Edith
05.06.1938	72	Krolik	Theodor	13.06.1939	71	Weinhold	Waltraud	22.06.1927	83	Lübbe	Ingeborg
05.06.1934	76	Nitzlaff	Gerhard	14.06.1931	79	Bittner	Inge Luise	22.06.1935	75	Manger	Eberhard
05.06.1939	71	Pfanne	Horst	14.06.1930	80	Droste	Arno	22.06.1927	83	Niemand	Else
05.06.1938	72	Schulze	Lieselotte	14.06.1925	85	Enkelmann	Lotte	22.06.1936	74	Nitzlaff	Hannelore
05.06.1927	83	Steinmetz	Gitta	14.06.1935	75	Gärtner	Heinz	22.06.1933	77	Santarossa	Helmut
05.06.1923	87	Völkens	Elisabeth	14.06.1929	81	Gruhn	Erich	22.06.1923	87	Schmidt	Elisabeth
05.06.1936	74	Zenke	Wilhelm	14.06.1933	77	Grundmann	Elisabeth	22.06.1935	75	Wunderlich	Edeltrud
06.06.1923	87	Bodemann	Ruth	14.06.1938	72	Hartmann	Christel	23.06.1927	83	Blenke	Irmgard
06.06.1923	87	Hennicke	Anny	14.06.1925	85	Kirstein	Waltraud	23.06.1927	83	Hötling	Heinz
06.06.1926	84	Michel	Hildegard	14.06.1938	72	Leubert	Peter	23.06.1933	77	Kelle	Wolfgang
06.06.1917	93	Rippien	Charlotte	14.06.1930	80	Perpeet	Helga	23.06.1929	81	Kirchner	Lieselotte
06.06.1921	89	Schirinig	Hildegard	14.06.1934	76	Peyerl	Brigitte	23.06.1926	84	Noffke	Irene
06.06.1939	71	Spott	Mechthild	14.06.1938	72	Röppnack	Marianne	23.06.1936	74	Panzer	Edeltraud
06.06.1932	78	Wecke	Gerda	14.06.1928	82	Weiser	Elisabeth	23.06.1927	83	Reddecker	Gisela
07.06.1929	81	Gollasch	Hanna	15.06.1932	78	Fischer	Gerhard	23.06.1937	73	Schnerer	Doris
07.06.1935	75	Groß	Erhard	15.06.1939	71	Reiche	Christel	23.06.1938	72	Skambath	Manfred
07.06.1938	72	Hornung	Helga	16.06.1929	81	Bartels	Günter	23.06.1940	70	Steinbach	Regina
07.06.1927	83	Paul	Margot	16.06.1933	77	Bednarek	Konrad	24.06.1934	76	Grubert	Elfriede
07.06.1930	80	Spormann	Rolf	16.06.1931	79	Brinkmann	Horst	24.06.1919	91	Lewandovski	Margarete
07.06.1931	79	Vaupel	Ludwig	16.06.1938	72	Grapentin	Eckart	24.06.1937	73	Ristau	Hans
08.06.1929	81	Brinkmann	Anna	16.06.1929	81	Hilscher	Gertrud	24.06.1930	80	Schäfer	Elisabeth
08.06.1928	82	Fischer	Hans	16.06.1925	85	John	Dora	25.06.1921	89	Engwicht	Rosa
08.06.1927	83	Fricke	Ingeborg	16.06.1931	79	Liebethruth	Walli	25.06.1922	88	Gutzeit	Bruno
08.06.1937	73	Keune	Jutta	16.06.1934	76	Reulecke	Lya	25.06.1937	73	Heise	Dieter
08.06.1922	88	Moritz	Gerda	16.06.1936	74	Risch	Helga	25.06.1934	76	Just	Udo
08.06.1935	75	Neubauer	Hans	16.06.1927	83	Rosenhagen	Heinz	25.06.1924	86	Wahlert	Wilhelm
08.06.1939	71	Siedentopf	Christa	16.06.1938	72	Wagner	Rudolf	25.06.1938	72	Weber	Wolfgang
08.06.1940	70	Stopka	Günther	16.06.1926	84	Wilkens	Klaus	25.06.1934	76	Zobel	Herbert
08.06.1934	76	Stutzkowski	Hildegard	17.06.1938	72	Freier	Lieselotte	26.06.1932	78	Guhl	Waltraud
08.06.1929	81	Weist	Cosi	17.06.1937	73	Fruth	Manfred	26.06.1929	81	Heidepriem	Editha
09.06.1938	72	Krebs	Renate	17.06.1932	78	Krüger	Siegfried	26.06.1937	73	Tiedtke	Arno
09.06.1937	73	Weddige	Brigitta	17.06.1936	74	Singer	Lothar	27.06.1939	71	Dommes	Gerhard
				17.06.1926	84	Süß	Kurt	27.06.1928	82	Pluskat	Elfriede



27.06.1926	84	Weigl	Erna
27.06.1932	78	Zoschke	Heinz
28.06.1937	73	Jersak	Kurt
28.06.1933	77	Rambovsky	Hella
28.06.1925	85	Westphal	Rosa
28.06.1920	90	Wolf	Ilse
29.06.1932	78	Durant	Ingeborg
29.06.1937	73	Franzen	Horst
29.06.1939	71	Fraustein	Marianne
29.06.1939	71	Glimm	Günter
29.06.1932	78	Herbst	Gertrude
29.06.1931	79	Jaensch	Feodora-Alexandra
29.06.1936	74	Körner	Marie-Luise
29.06.1932	78	Sendler	Werner
29.06.1937	73	Weinhonig	Ingeborg
30.06.1937	73	Berger	Roland
30.06.1932	78	Biadacz	Heinz
30.06.1938	72	Dieterich	Folkhart
30.06.1932	78	Filipski	Heinz
30.06.1927	83	Gröbner	Brigitte
30.06.1929	81	Hübner	Margit
30.06.1940	70	Naumann	Manfred
30.06.1937	73	Rabe	Gisela
30.06.1938	72	Wagner	Ingrid

Börnecke

07.06.1932	78	Kühne	Horst
09.06.1921	89	Berlinke	Herta
11.06.1930	80	Schwank	Hilma
11.06.1940	70	Strathausen	Irmgard
14.06.1928	82	Wende	Irmgard
15.06.1917	93	Pokrzykowski	Margarete
26.06.1930	80	Duckstein	Ingeborg
30.06.1936	74	Wermuth	Marlene

Cattenstedt

03.06.1928	82	Grond	Rieta
03.06.1925	85	Müller	Otto
04.06.1924	86	Beck	Annemarie
04.06.1936	74	Meier	Marianne
06.06.1928	82	Jebauer	Angela
12.06.1935	75	Buchhorn	Magdalena
16.06.1927	83	Arnecke	Erika
17.06.1936	74	Sobol	Waltraud
25.06.1925	85	Heydenreich	Irmgard
25.06.1925	85	Kamolz	Friedrich
25.06.1940	70	Rißmann	Vera

Derenburg

01.06.1923	87	Mahrla	Ingeborg
01.06.1920	90	Möschter	Dorothea
01.06.1937	73	Moshake	Klaus
01.06.1933	77	Schweimler	Marie
01.06.1940	70	Tschöpe	Raimund
02.06.1943	67	Harries	Bernd
03.06.1932	78	Jessenberger	Ernst
04.06.1949	61	Ramme	Margret-Wanda
05.06.1940	70	Meinecke	Renate
06.06.1942	68	Leidel	Christa
06.06.1948	62	Rademacher	Hans-Jürgen
06.06.1947	63	Völkner	Annelie
07.06.1949	61	Menzel	Marianne
08.06.1936	74	Hillen	Bernhard
08.06.1950	60	Pohl	Erhard
08.06.1945	65	Scholze	Helmut
10.06.1941	69	Wiedemann	Renate
12.06.1933	77	Helmholz	Olga
12.06.1936	74	Matscheroth	Horst
13.06.1944	66	Harries	Regina
14.06.1940	70	Blumentritt	Herbert
16.06.1950	60	Tacke	Wolfgang
18.06.1950	60	Paul	Christel
18.06.1937	73	Stock	Horst
19.06.1945	65	Borrmann	Doris
19.06.1928	82	Opolka	Liselotte
20.06.1942	68	Jacobi	Irmgard
21.06.1944	66	Loehsner	Hildegard
21.06.1925	85	Spangenberg	Günter
22.06.1941	69	Bothe	Heidmarie
22.06.1934	76	Gebhardt	Sigrid
22.06.1933	77	Helmholz	Horst
22.06.1933	77	Krebs	Annaliese
22.06.1941	69	Matschke	Hannelore
22.06.1946	64	Paul	Heinz-Jürgen
22.06.1937	73	Schulz	Kurt
22.06.1940	70	Sonnenburg	Karl-Heinz
22.06.1948	62	Weber	Karl-Heinz
23.06.1945	65	Hauptmeier	Hans-Hardo
23.06.1950	60	Liermann	Christina
24.06.1941	69	Otte	Renate
25.06.1947	63	Wedde	Frank-Rainer
26.06.1947	63	Felis	Volker
26.06.1937	73	Nordheim	Günter
27.06.1940	70	Dieck	Hannelore
27.06.1925	85	Mrochen	Amalia
27.06.1936	74	Tacke	Lothar

30.06.1949	61	Anders	Peter
30.06.1949	61	Strümpel	Barbara

Heimburg

02.06.1930	80	Scharun	Ernst
03.06.1930	80	Jacobi	Rosemarie
04.06.1932	78	Ernst	Horst
06.06.1935	75	Keye	Ursula
06.06.1928	82	Reitmann	Erika
11.06.1938	72	Wehner	Margarete
13.06.1924	86	Hellmund	Hildegard
15.06.1925	85	Priesterjahn	Elisabeth
16.06.1939	71	Netzer	Martha
18.06.1935	75	Schneider	Margarete
23.06.1927	83	Priesterjahn	Christa

Hüttenrode

04.06.1933	77	Koß	Wolfgang
07.06.1940	70	Hoppe	Werner
08.06.1938	72	Neumann	Erna
11.06.1939	71	Skotki	Marga
18.06.1937	73	Schröder	Kurt
22.06.1938	72	Denecke	Hans-Joachim
24.06.1934	76	Barthauer	Waltraud
24.06.1933	77	Hohmann	Ruth
24.06.1938	72	Parniske	Werner
24.06.1934	76	Reinhardt	Ursula
30.06.1933	77	Mämecke	Harry

Timmenrode

08.06.1934	76	Rummert	Ruth
10.06.1935	75	Hoffmann	Erna
14.06.1938	72	Bodemann	Waltraud
14.06.1938	72	Strohbusch	Ingrid
16.06.1936	74	Wehrenpfennig	Liesa
18.06.1940	70	Tiebe	Hannelore
20.06.1921	89	Hinze	Elisabeth
23.06.1932	78	Reinhardt	Jutta
29.06.1931	79	Aue	Ingeborg
29.06.1938	72	Blum	Johann

Wienrode

02.06.1935	75	Stana	Werner
04.06.1920	90	Ritter	Ingeborg
05.06.1927	83	Naujok	Charlotte
11.06.1940	70	Löhning	Vera
17.06.1940	70	Müller	Edelgard
20.06.1920	90	Kick	Elfride

Gebildete Fraktionen und deren Vorsitzende

Fraktion CDU-FDP-Grüne-Die Derenburger

Vorsitz: Herr Klaus Dumeier
Stellvertreter: Herr Reinhard Brandt
Herr Klaus Bartsch

Fraktion WG C-H-T-W

Vorsitz: Herr Ulf Voigt
Stellvertreter: Herr Jürgen Baum

Fraktion DIE LINKE

Vorsitz: Herr Joachim Pflaumbaum
Stellvertreterin: Frau Carola Reulecke

SPD-Fraktion

Vorsitz: Herr Heinz Grimme
Stellvertreter: Herr Dieter Böhnki

Fraktion Pro Blankenburg

Vorsitz: Herr Bernd Lesinski
Stellvertreter: Herr Thilo Reinsch

Fraktion FWH/Herr Schade

Vorsitz: Herr Frank Schade
Stellvertreter: Herr Gunter Feystein

Ausschussvorsitze und Stellvertreter (beratende Ausschüsse): Stand 29.04.2010

Wirtschafts- und Finanzausschuss

Vorsitzender: Herr Klaus Dumereier
Stellvertreter: Herr Christoph Bier

Ausschuss für Bau, Umwelt und Verkehr

Vorsitzender: Herr Ulrich-Karl Engel
Stellvertreter: Herr Rainer Selle

Ausschuss für Soziales, Schule, Sport, Jugendarbeit, Kultur, Tourismus und Kurwesen

Vorsitzende: Frau Evelin Jasper
Stellvertreter: wird noch benannt

Haupt- und Vergabeausschuss:

Vorsitzender: BM Herr Hanns-Michael Noll
(beschließender Ausschuss)

Betriebsausschuss TEB/SKB:

Vorsitzender: BM Herr Hanns-Michael Noll
(beschließender Ausschuss)





Stadtseniorenbeirat der Stadt
einschl. der Ortsteile
Börnecke, Cattenstedt, Derenburg,
Heimburg, Hüttenrode,
Timmenrode und Wienrode

Woche der Senioren in Blankenburg 14. bis 19. Juni 2010

Unser Programm

Montag, den 14.06.

9.00 bis 11.00 Uhr -Nordic Walking-



Treffpunkt bei
„Hendels
Biergarten“

Teilnehmergebühr: 1.- €, für
Getränke u. Imbiss wird gesorgt.

Für Anfänger mit Anleitung

13.30 Uhr

Fahrt zum
Baumkuchenbäcker
Wernigerode



Führung u. Verkostung, 2T Kaffee + 1/2 Ring BK. 6.50 €
Fahrtk. ca. 5.00 €.

Dienstag, den 15.06.

14.00 Uhr

Preisskat im „Alten E-Werk“

Kostenbeitrag 5.-- €

14.00 Uhr

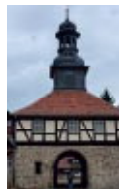
Kloster Michaelstein

Führung durch Kloster u.
Kräutergarten,
gemeinsames Singen im
Refektorium

Preis 3.50 € -Transportabfrage-

16.00 Kaffeetrinken bzw.

Imbiss im „Cellarius“
(individuell)



Mittwoch, den 16.06.

15.00 Uhr

Bunter Nachmittag im
„Schlosshotel“ bei
Kaffee und Kuchen

Kulturelle Umrahmung:

Disko-Becker, Timmenrode
Gospelchor, Gym. am Thie, Blkb.
Wanderfreunde Wienrode u.
„Esel & Friends“, Heimburg

-Tanz-



Eintritt: 9.00 € im Vorverkauf
10.00 € an der Tageskasse

Donnerstag, den 17.06.

Traditionelle Busfahrt

Tagesfahrt nach

Potsdam mit

Stadtrundfahrt

und Besuch von „Sanssouci“

Eintritt nicht im Fahrpreis enthalten.

Abfahrt 7.00 Uhr



noch Donnerstag, den 17.06.

Abendessen in der
„Kaiserpagode“
Stahnsdorf

-Individuell-, im Fahrpreis
nicht enthalten
Busfahrpreis 25.- €



Rückkehr gegen 21.00 Uhr

Freitag, den 18.06.

9.00 bis 12.00 Uhr

Kegeln in
„Alt Blankenburg“



Kostenbeitrag 2.- €

15.00 Uhr

Vortrag im Gymnasium am Thie
Herr Wolfgang Reimann

Thema:

Neue Erkenntnisse über
Kriegsereignisse zum Ende der
Nazi-Herrschaft 1945 im Raum
Blankenburg

Sonnabend, den 19.06.

9.00 Uhr

In der Begegnungsstätte „Altes E-Werk“

Seniorenfrühstück



-Frühstücken mit
Musik mit Fr. Kilian-
Eintritt 4,-€
Karten im Vorverkauf

19.00 Uhr **Serenadenkonzert**
der Singgemeinschaft Blankenburg
in der Bartholomäuskirche

„20 Jahre Chorfreundschaft“

Veranstaltung mit
dem Männerchor Herdecke,
dem Frauenchor Salzdahlen, dem
Männer- und Frauenchor
Altenbruch/Cuxhaven sowie
RM Balance



Eintrittskarten an der Abendkasse

Vorverkauf in der Begegnungsstätte

„Altes E-Werk“

Krumme Straße

Dienstag, 25.05.2010,

9.00 bis 17.00 Uhr und

Montag, 31.05.2010,

9.00 bis 17.00 Uhr

Restkarten an der Tageskasse oder
in der Begegnungsstätte

☎ 03944/3481

Änderungen vorbehalten!

Mitglieder des Seniorenbeirates:

Volkssolidarität Blankenburg e.V.
Heimkehrerverband
Sudetendeutsche Landsmannschaft
Schlesische Landsmannschaft
Deutsches Rotes Kreuz
Harzklub Zweigverein
Postsenioren
AWO Blankenburg
Evang. Kirche
Kath. Kirche
Reichsbund (SoVD)
Behindertenverband
Verein „Gesund älter werden im Harz“
Feuerwehr Blkb. Altersabteilung
Singgemeinschaft Blankenburg
Seniorenvertretungen von Cattenstedt, Heimburg,
Hüttenrode, Wienrode, Börnecke, Timmenrode
und Derenburg

Programmbearbeitung
Vorbereitungsgruppe

mt



20 Jahre Feuerwehrpartnerschaft Derenburg-Schladen



Die Freiwillige Feuerwehr des Blankenburger Ortsteils Derenburg und die Brandbekämpfer der Samtgemeinde Schladen feierten vor kurzem das 20-jährige Bestehen ihrer Partnerschaft. Die komplette Derenburger Löschmannschaft war dazu in den niedersächsischen Ort gefahren, um dort im Dorfgemeinschaftshaus das Jubiläum mit den Freunden zu feiern. Derenburgs heutiger Ortswehrleiter Burkhard Paul erinnerte sich in seiner Begrüßungsansprache an den Herbst 1989, als zwischen den damaligen Stadträten, Vertretern der Parteien und der Feuerwehren die Partnerschaft zwischen der Samtgemeinde Schladen und der Stadt Derenburg ins Leben gerufen wurde.

Ein halbes Jahr später fand dann das erste Treffen der beiden Wehren in Derenburg statt. Schon am Wochenende darauf erfolgte ein Gegenbesuch der Derenburger bei der Feuerwehr Schladen. Hier wurde der Grundstein für die enge Zusammenarbeit zwischen beiden Feuerwehren gelegt. Nun traf man sich in regelmäßigen Abständen zum gegenseitigen Erfahrungsaustausch. Bürgermeister Reinhard Brandt, heute Derenburgs Ortsbürgermeister, habe stets größte Unterstützung gegeben, betonte der Ortswehrleiter. Höhepunkte in den vergangenen 20 Jahren waren neben den jeweiligen Jahreshauptversammlungen stets die Jugendzeltlager, ob im Freibad in Schladen

oder in Derenburg oder auf dem Derenburger Reitplatz. Aus den Zusammenkünften entwickelten sich im Laufe der Jahre persönliche Beziehungen und nicht selten sogar persönliche Freundschaften. Bei den Treffen wurde nicht nur über Probleme geredet, es wurden stets schöne gesellige Stunden miteinander verbracht. Dazu gehörten unter anderem auch Besichtigungen kulturhistorischer Güter, wie der Schachanlage Asse oder der Talsperre Wendefurt als nur zwei von vielen Beispielen. Die Aktivitäten zwischen den Wehren waren nie einseitig, es gab immer ein Nehmen und Geben, ein Miteinander, das beide Feuerwehren auch weiterhin beibehalten wollen.

Konfirmation vor 60 Jahren

Diamantenes Fest in der Bergkirche

Vor 60 Jahren wurden die Jahrgangs-Konfirmanden der damals vier Blankenburger Evangelisch-lutherischen Gemeinden in die Reihen der erwachsenen Christen aufgenommen. Nun feierten etwa 30 von ihnen im Georgenhof und in der Bartholomäuskirche ihre Diamantene Konfirmation. Pfarramtssekretärin Ruth Breit hatte wie schon vor zehn Jahren zur Goldkonfirmation alle Adressen gesammelt und die Einladungen verschickt. Einige der

Konfirmanden wohnen heute noch in Blankenburg (Harz) und der Umgebung, viele kamen aber auch von weither angereist. So Jürgen Fleischhauer, der in Kiel zu Hause ist und damit einen der weitesten Wege hatte.

Probst Julius Seebaß, Walter Deppe und Dr. Konrad Minkner sen. waren damals die Pastoren der Luther-, der Katharinen- und der Bartholomäusgemeinde sowie der Michaelsteiner Gemeinde, die die Konfirmanden einst einsegneten. Nun

hatte diese Aufgabe Gemeindepfarrerin Sabine Beyer, die den Gottesdienst mit dem Abendmahl hielt und dabei musikalisch von der Kantorei und dem Posaunenchor begleitet wurde.

Schon am Abend zuvor hatten sich die Konfirmandinnen und Konfirmanden von 1950 im Georgenhof getroffen, wo sich alle nach so langer Zeit viel zu erzählen hatten.



Die Konfirmandinnen und Konfirmanden des Jahrgangs 1950.

Probezeit für neue Buslinie Blankenburg-Derenburg

Zwischen Blankenburg (Harz) und dem Ortsteil Derenburg pendelt seit Monatsbeginn zunächst probeweise für ein halbes Jahr zweimal täglich ein Linienbus. Der Geschäftsführer der Harzer Verkehrsbetriebe Eckhardt Nitschke und der Verantwortliche für die Verkehrsplanung Gerald Hahne trafen sich zum offiziellen Start der Busverbindung vor Ort mit Bürgermeister Hanns-Michael Noll, Ortsbürgermeister Reinhard Brandt sowie weiteren Vertretern aus der Stadt und dem Ortsteil.

„Wir haben mit dem Einrichten der Linie ein Versprechen aus dem Eingemeindungsvertrag vorfristig eingelöst und nun auch diese Verbindung gefestigt“, betonten Blankenburgs Bürgermeister Noll und der Bauamtsleiter Joachim Eggert am ersten Tag der Linienfahrten. Alle Beteiligten wünschen sich, dass die Linie gut angenommen wird, damit sie nach der Probezeit dauerhaft fahren kann.

Der Bus fährt montags bis freitags (außer an Feiertagen) um 9 und um 15 Uhr am Blankenburger Bahnhof ab und kommt nach entsprechendem Halt an allen Haltestellen auf der Strecke eine halbe Stunde später in der Derenburger Wernigeröder Straße an. Von dort geht es dann um 9.30 und um 15.30 Uhr zum Blankenburger Hauptbahnhof zurück. Während der Probezeit wird überprüft, ob die Fahrzeiten passen, die Haltestellen richtig liegen und ob die Linie auch bis zum Blankenburger Marktplatz fahren kann.





Fahren und sparen. Erdgasfahrzeuge.

Innovative Technik und ein wirtschaftlicher Kraftstoff – das ist Mobilität mit Zukunft. Dank Erdgas!



Noch Fragen?

Ausführliche Informationen und eine persönliche Beratung zu allen Fragen erhalten Sie bei uns.



Erdgastankstelle, Am Hasenwinkel 2

Bei Fragen wenden Sie sich an unser Kundencenter:

Telefon (0 39 44) 90 01-16

Telefax (0 39 44) 90 01-90

kundencenter@sw-blankenburger.de

www.sw-blankenburger.de



Fahren mit Erdgas - tanken für die Hälfte und schonend für die Umwelt

**Der Gemeinnützige Verein für Sozial-
einrichtungen Blankenburg (Harz) e.V.**
bietet auf privatrechtlicher und freiwilliger
Basis soziale Dienstleistungen an. Sein Lei-
stungsspektrum reicht von der Kinderbetreuung
bis zur ambulanten und stationären Pflege.
Der GVS arbeitet konfessionell und weltan-
schaulich ungebunden und ist Mitglied im
Paritätischen Wohlfahrtsverband.



Kindertagesstätten



Mehrgenerationenhaus



Sozialstation

GVS

Gemeinnütziger Verein für Sozialeinrichtungen
Blankenburg (Harz) e.V.

Mitglied im Paritätischen Wohlfahrtsverband
(Landesverband Sachsen-Anhalt)

**Wir sind für Sie da
– qualifiziert,
erfahren und hochmotiviert.**



Seniorenzentrum Oesig



Wohnanlage



Geschütztes Wohnen



Tagespflege

GVS Blankenburg • Waldfriedenstraße 1b • 38889 Blankenburg (Harz) Tel. (0 39 44) 9 21-0 • Fax (0 39 44) 9 21-109



TRANSPORTER



 **STEMA**
Der Anhänger

 **Meisterhaft**
auto reparatur

Priesterjahn Automobile

Kostenlose
Werkstattersatz-
fahrzeuge
(PKW und LKW)

Anhängervermietung

HU/AU täglich *

0,0 % Finanzierung
auf Reparatur, Teile
und Zubehör **

Freie Werkstatt

Meisterservice für alle Marken



www.Priesterjahn-Automobile.de
priesterjahn.automobile@t-online.de

38889 Blankenburg

- Weinbergstr. 17

- Tel.: 03944/63406